

# Öffentliche Bekanntmachungen

## Verbandsgemeinde Dudenhofen

### mit den Ortsgemeinden Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen

#### Kfz-Zulassungsaußenstelle Dudenhofen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
an folgenden Tagen bestehen aus organisatorischen Gründen  
in der Kfz-Zulassungsaußenstelle Dudenhofen eingeschränkte  
Öffnungszeiten:

**Freitag, 20. Juni 2014**

Der Annahmeschluss wird auf **jeweils 11.00 Uhr** festgelegt.  
Wir bitten Sie, dies bei Ihrer Terminplanung zu beachten, und  
bedanken uns für Ihr Verständnis.

#### Kfz-Zulassungsstelle geschlossen

Die Kfz-Zulassung des Landkreises Rhein-Pfalz-Kreis bleibt am  
Mittwoch, dem 25.06.2014, und Donnerstag, dem 26.06.2014,  
aufgrund einer EDV-Umstellung geschlossen.  
Dies betrifft die Hauptstelle in Ludwigshafen sowie die Außen-  
stellen in Heßheim und Dudenhofen.

#### Ortsbürgermeister Peter Eberhard, Dudenhofen

Während der Dienststunden und nach Vereinbarung im Rathaus,  
Zimmer 62, III. OG, Tel. 06232 656-162

#### Ortsbeigeordneter Roni Zürker

nach tel. Vereinbarung (Tel. 06232 656-183 o. Handy: 0172 6203536)  
Aufgabenbereiche: Gemeindewerke und Friedhof Dudenhofen

#### Ortsbürgermeisterin Friederike Ebli, Hanhofen:

dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr, im Gemeindehaus Hanhofen,  
I. OG Hauptstraße, Tel. 06344 939054

#### Ortsbürgermeister Harald Löffler, Harthausen:

montags von 18.00 – 19.00 Uhr, im Gemeindebüro/Karl-Hufna-  
gel-Schule Harthausen, Schulstr. 1, Tel. 06344 9459-0

#### Ortsbeigeordneter Klaus Bachmeier, Harthausen:

montags von 18.00 – 19.00 Uhr, im Gemeindebüro/Karl-Hufna-  
gel-Schule Harthausen, Schulstr. 1, Tel. 06344 939430

Aufgabenbereiche: Bauhof, Friedhofsangelegenheiten, Forstwirt-  
schaft, Unterhaltung von gemeindeeigenen Einrichtungen

#### Bürgermeister Manfred Scharfenberger, Gemeinde Römerberg

während der Dienststunden und nach Vereinbarung im Rathaus  
Römerberg, Nebengebäude Zimmer 93, Tel. 06232 656-193,  
im Rathaus Dudenhofen, Zimmer 50, II. OG, Tel. 06232 656-150

#### Beigeordnete der Gemeinde Römerberg im Rathaus Römerberg (nach Vereinbarung)

Beigeordnete Käthe Maier, Tel. 06232 84020

Beigeordnete Brigitte Roos, Tel. 06232 84565

Beigeordneter Franz Zirker, Tel. 06232 42265

#### Verbandsgemeindeverwaltung:

##### Sprechstunden des Schiedsmanns:

Schiedsman Herr Werner Wingerter  
Terminvereinbarung unter Tel. 06232 656-161 oder  
E-Mail: schiedsamt@vg-dudenhofen.de

##### Gleichstellungsbeauftragte der VG Dudenhofen:

Frau Gerlinde Kade (Tel. 06232 656-172)  
Sprechstunden täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung  
bzw. nach Vereinbarung, Rathaus Römerberg, Zimmer 72, EG

##### Sprechstunden des Seniorenbeirates Dudenhofen:

Herr Klaus Schmieder (Tel. 06232 6842018 priv.)  
nach telefonischer Vereinbarung

##### Sprechstunden der Leiterin Volkshochschule

##### Verbandsgemeinde Dudenhofen:

Frau Marliese Goldschmidt (Tel. 06232 93216)  
nach telefonischer Vereinbarung

##### Sprechstunden der Sozialarbeiterin des Rhein-Pfalz-Kreises:

Frau Lehmann-Westermann, Tel. 0621 5909-118  
jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr,  
Rathaus Dudenhofen, Zi. 28, Tel. 06232 656-128

##### Sprechstunden der Behindertenbeauftragten

##### der Verbandsgemeinde Dudenhofen:

Frau Ute Germann ist Ansprechpartnerin für Menschen mit Behin-  
derungen und deren Angehörige, Tel. 06232 99344.

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach  
Vereinbarung (sollte dieser Dienstag ein Feiertag sein, findet die  
Sprechstunde am darauffolgenden Dienstag statt), Rathaus Duden-  
hofen, Zimmer 28, Tel. 06232 656-128.

##### Sprechstunden des Behindertenbeauftragten

##### des Rhein-Pfalz-Kreises:

Herr Arno Weber ist Ansprechpartner für Menschen mit Behin-  
derungen und deren Angehörige, E-Mail: arno.weber@kv-rpk.de  
Jeden 1. Dienstag im Monat von 09.30 bis 12.00 Uhr oder nach Ver-  
einbarung, Kreisverwaltung, Europaplatz 5, Ludwigshafen, Zimmer  
303, Tel. 0621 5909-303

##### Sprechstunde des Kontaktbeamten der Polizei Speyer:

Zzt. finden keine Sprechstunden des Kontaktbeamten statt. In  
dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Wache unter Tel.  
06232 137-0.

##### Frauenbeauftragte des Rhein-Pfalz-Kreises:

Frau Dr. Monika Isis Ksiensik (Tel. 0621 5909-433)

#### WICHTIGES AUF EINEN BLICK



#### Öffnungszeiten und Sprechstunden der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen und der Gemeinde Römerberg (gültig seit 22. April 2014)

##### Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen

Konrad-Adenauer-Platz 6 · 67373 Dudenhofen  
Internet: [www.vg-dudenhofen.de](http://www.vg-dudenhofen.de)  
E-Mail: [info@vg-dudenhofen.de](mailto:info@vg-dudenhofen.de)

##### Gemeindeverwaltung Römerberg

Am Rathaus 4 · 67354 Römerberg  
Internet: [www.roemerberg.de](http://www.roemerberg.de)  
E-Mail: [info-gemeindeverwaltung@roemerberg.de](mailto:info-gemeindeverwaltung@roemerberg.de)

**Tel. 06232 656-0**

**Zentralfax: 06232 656-204**

##### Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung:

montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr  
donnerstags von 08.30 – 18.00 Uhr

##### Öffnungszeiten der Bürgerbüros und der Zulassungsstelle Dudenhofen:

Montag	07.30 – 16.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

##### Römerberg:

Montag	07.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

##### Einheitliche Behördennummer 115

(Servicecenter der Metropolregion Rhein-Neckar)  
Mo. – Fr., 08.00 – 18.00 Uhr

##### Sprechstunden:

**Bürgermeister Peter Eberhard, Verbandsgemeinde Dudenhofen**  
während der Dienststunden und nach Vereinbarung im Rathaus,  
Zimmer 62, III. OG, Tel. 06232 656-162

##### 1. Beigeordnete Irmgard Ball

nach tel. Vereinbarung (Tel. 06344 2940)

im Kreishaus Ludwigshafen, Europaplatz 5  
Öffnungszeiten: Mo. bis Do., von 09.00 bis 13.00 Uhr

**Hebammen in der Verbandsgemeinde Dudenhofen:**  
Silvia Pommerening, Tel. 06232 26476  
Ulrike Knauber, Tel. 06232 8604476

#### **Gemeinde RÖMERBERG:**

##### **Jugendpflege:**

Hannes Nord (Tel. 06232 850481/juz-roemerberg@web.de)  
Montag – Donnerstag, 09.00 – 15.00 Uhr  
Jugendtreff, Feuerwehrgerätehaus, Mechtersheimer Str. 39

##### **Mediathek:**

Leiterin Corinna Fenchel (Tel. 06232 683737)  
Berghäuser Str. 38 b, OT Berghausen, www.mediathek-roemerberg.de  
mediathek-roemerberg@t-online.de  
Dienstag, Donnerstag und Freitag, 15.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch, 10.00 – 20.00 Uhr, Samstag, 10.00 – 13.00 Uhr

**VHS:** Leiterin Charlotte Kahl (Tel. 06232 850965)

##### **Schiedsamt:**

Richard Entzminger, Tel. 06232 82093  
Stellvertreterin Ursel Brunner, Tel. 06232 84334  
jeweils donnerstags von 18.00 – 19.30 Uhr nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

##### **Kontaktbeamter der Polizei – Sprechstunden fallen aus**

Die Sprechstunden des Polizeioberkommissars Ottmar Fischer, Polizeiinspektion Speyer, fallen bis auf weiteres aus. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Wache unter Tel. 06232 137-0.

##### **Sprechstunde der kommunalen Vollzugsbeamtin**

Die kommunale Vollzugsbeamtin, Frau Tatjana Matzat, steht Ihnen nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 06232 656-125) im Rahmen einer Sprechstunde für Fragen und Anregungen in der Gemeindeverwaltung Römerberg zur Verfügung.

##### **Kreisjugendamt**

Die **Sprechstunden** der für Römerberg und Dudenhofen zuständigen Sozialarbeiterinnen, **Frau Hemker und Frau Schotsch**, finden im **monatlichen Wechsel** in Römerberg und Dudenhofen an **jedem 2. Montag im Monat von 09.00 – 10.00 Uhr** oder/und nach tel. Voranmeldung unter Tel. 0621 5909-116, E-Mail: karin.hemker@kv-rpk.de wie folgt statt:

**In Römerberg** (Rathaus, Sitzungssaal) in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember.

**In Dudenhofen** (Rathaus, Zi. 28) in den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September, November.

##### **Fachberatung und Vermittlung Kindertagespflege**

Frau Sabine Asal-Frey, Tel. 0621 5909-134  
E-Mail: sabine.asal-frey@kv-rpk.de

##### **Gleichstellungsbeauftragte**

Frau Anita Heid, Sprechstunden nach tel. Vereinbarung, Rathaus Römerberg, Zimmer 73, EG, unter Tel. 06232 656-173, montags, mittwochs und donnerstags während der Zeit von 08.30 – 12.00 Uhr über o. g. Telefonnummer erreichbar.

##### **Ver- und Entsorgung (Störungsdienste):**

##### **Abwasser/Wasserversorgung Gemeinde:**

während der Dienststunden  
Bauabteilung, Tel. 06232 656-136 oder Bauhof 06232 656-194 oder 0152 54606-84, außerhalb der Dienststunden Tel. 0152 - 54606-853

**Gasversorgung:** Stadtwerke Speyer, Tel. 06232 625-4400

**Kabelfernsehen:** Tel. 0341 42372000

**Stromversorgung:** Pfalzwerke Netz AG, Tel. 0800 7977777  
Netzteam Edenkoben, Tel. 06232 9413-10

##### **Postagenturen:**

**Ortsteil Heiligenstein:** Heiligensteiner Str. 47

Di. – Fr. 09.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Mo. u. Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

**Ortsteil Mechtersheim:** Philippsburger Sr. 17

Mo. 09.00 – 12.30 Uhr

Di. - Fr. 09.00 – 12.30 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

##### **Nachbarschaftshilfe**

##### **Ansprechpartnerinnen für die Ortsteile:**

Berghausen, Frau Nadja Enslin  
Mechtersheim, Frau Bärbel Steinmetz  
Heiligenstein, Frau Edith Flögel

Tel. 06232 9656939

Tel. 06232 84244

Tel. 06232 84227

##### **Notfalldienste (Änderungen vorbehalten!)**

Sozialstation AHZ Schifferstadt Pflege  
Beratung und Koordinierungsstelle  
Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt  
Rettungsdienst bundesweit  
Polizei

☎ 06235 959350

☎ 06235 959535

☎ 112

☎ 19 222

☎ 110

##### **Dienstbereitschaft Ärzte**

(falls Hausarzt nicht erreichbar):

Bereitschaftsdienstzentrale Speyer, Diakonissen-Stiftungskrankenhaus, Hilgardstraße 26, ☎ 06232 19292

Dienstzeiten:

Zum Wochenende (Freitag, 18.00 – Montag, 07.00 Uhr)

An Feiertagen (Feiertag, 08.00 – Folgetag, 07.00 Uhr)

An Mittwochnachmittagen (Mi., 13.00 – Do., 07.00 Uhr)

##### **Bereitschaftsdienstzentrale für Kinder und Jugendliche**

in den Räumen des Diakonissen-Krankenhauses Speyer

##### **Kinderärzte-Notdienst**

☎ 0180 5112-072

- freitags, von 18.00 bis montags 07.00 Uhr, d.h. jedes Wochenende
- feiertags, ab 20.00 Uhr vor den Feiertagen bis 07.00 Uhr nach dem Feiertag, einschl. 24.12. + 31.12.
- jeden Mittwoch von 14.00 Uhr bis donnerstags 07.00 Uhr

**Die Kinder- und Jugendärzte** sind jeden Samstag und Sonntag und jeden Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der BDZ-Päd-Speyer e.V. innerhalb des Diakonissen-Krankenhauses. Zu den übrigen Zeiten sind die Kinderklinik-Ärzte für die Versorgung zuständig.

##### **Dienstbereitschaft Zahnärzte:**

**Samstag, 07.06.2014, von 09.00 – 12.00 Uhr**

**Sonntag, 08.06.2014, von 11.00 – 12.00 Uhr**

Herr Dr. Alexander Himbert, St.-German-Str. 9a, 67346 Speyer,

☎ 06232 76400

**Pfingstmontag, 09.06.2014, von 11.00 – 12.00 Uhr**

Herr Dr. Gerhard Schneider, Ludwigstr. 3, 67346 Speyer

☎ 06232 28211

##### **Dienstbereitschaft Apotheken:**

Die Notdienste beginnen jeweils um 08.30 Uhr und enden am darauffolgenden Tag ebenfalls um 08.30 Uhr:

##### **Donnerstag, 05.06.2014**

Apothek im Marktkauf, 67346 Speyer, Am Rübsamenwühl 4,

☎ 06232-3159-0

##### **Freitag, 06.06.2014**

Apothek-Nord, 67346 Speyer, Falkenweg 1,

☎ 06232-4653

Römer-Apothek, 67354 Römerberg 2, Holzgasse 21,

☎ 06232-84848

##### **Samstag, 07.06.2014**

Erlich-Apothek, 67346 Speyer, Berliner Platz,

☎ 06232-36633

##### **Sonntag, 08.06.2014**

Bären-Apothek, 67346 Speyer, Ernst-Reuter-Str. 14,

☎ 06232-32160

##### **Montag, 09.06.2014**

West-Apothek, 67346 Speyer, Lessingstr. 2,

☎ 06232-94530

Sebastianus-Apothek, 67376 Harthausen, Hanhofer Str. 22,

☎ 06344-3636

##### **Dienstag, 10.06.2014**

Einhorn-Apothek, 67346 Speyer, Maximilianstr. 23,

☎ 06232-75287

Schiller-Apothek, 67373 Dudenhofen, Holzstr. 3,

☎ 06232-92980

**Mittwoch, 11.06.2014**

Apotheke im Vogelgesang, 67346 Speyer, Windthorststr. 11,  
☎ 06232-70585

**Donnerstag, 12.06.2014**

Paracelsus-Apotheke, 67346 Speyer, Landauer Str. 40,  
☎ 06232-75345

**Freitag, 13.06.2014**

Ludwig-Apotheke, 67346 Speyer, Ludwigstr. 31,  
☎ 06232-72172

**Tierärztlicher Notfalldienst** zu erfragen unter der jeweiligen Rufnummer eines niedergelassenen Tierarztes.

**Apothekennotdienst – wichtige Änderung**

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:

**Deutsches Festnetz:** 00180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)

**Mobilfunknetz:** 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter [www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de). Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 08.30 Uhr.

**Ver- und Entsorgung**
**STROMVERSORGUNG**

- bei Störungen in der Stromversorgung und Straßenbeleuchtung Dudenhofen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Wüst ☎ **06232 656-134**  
**nach Dienstschluss**  
Firma Elektro-Schmidt, Am Gewerbering 7, 67373 Dudenhofen ☎ **06232 92639** oder
- bei Störungen in der Stromversorgung Hanhofen und Harthausen: Pfalzwerke Netz AG, Dienststelle Edenkoben ☎ **06323 9413-10**  
**Bei Störungen im Stromnetz: 0800 7977777**
- bei Störungen an der Straßenbeleuchtung in Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Möhler ☎ **06232 656-132**

**GASVERSORGUNG:**

- bei Störungen in der Gasversorgung Dudenhofen, Hanhofen: **Pfalzgas GmbH, Frankenthal** ☎ **0800 1003448**
- bei Störungen in der Gasversorgung Harthausen: **Stadtwerke Speyer GmbH** ☎ **06232 6254400** (24 Std. Bereitschaftsdienst)

**WASSERVERSORGUNG:**

- bei Störungen in der Wasserversorgung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen: Herr Wüst ☎ **06232 656-134**  
oder: Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt ☎ **06235 9570-0**  
**nach Dienstschluss:**  
Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt ☎ **06235 957031**
- bei Störungen in der Wasserversorgung für Römerberg: Herr Jester ☎ **06232 656-194**  
**nach Dienstschluss: ☎ 0152 54606-841**

**ABWASSERBESEITIGUNG:**

- bei Störungen in der Abwasserbeseitigung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen und Römerberg Herr Möhler ☎ **06232 656-132**  
**nach Dienstschluss:**  
für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen ☎ **06344 3332** (Anrufbeantworter)  
für Römerberg ☎ **0152 54606-853**

# Abfallecke

**Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe**
**Dudenhofen:**

Jeden Donnerstag von 14.30 – 18.00 Uhr können Wertstoffe abgegeben werden. Ist der Donnerstag ein Feiertag, wird der Mittwoch davor geöffnet.

Die zulässigen Abgabemengen sind grundsätzlich einzuhalten.

Die Mitarbeiter des Wertstoffhofes sind Seniorinnen und Senioren sowie Behinderten beim Entsorgen von **Grünabfällen** gerne behilflich.

**Hanhofen:**

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat können von 09.00 – 12.00 Uhr **Grünabfälle** abgegeben werden.

**Harthausen:**

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat können von 08.00 – 12.00 Uhr Wertstoffe abgegeben werden.

Hat der Monat fünf Samstage, ist hier auch dieser geöffnet.

**Wertstoffhöfe Dudenhofen und Harthausen**
**Was darf ich bringen?**
**Bauschutt**

- Beispiele: Beton, Ziegel, Backsteine, Natursteine, Sanitärkeramik, Porzellan, Steingut
- **Nicht:** pulverförmige Baustoffe wie Gips/Zement, Papiersäcke, Rigips, Asbestbaustoffe u.ä.
- Menge: Kofferraum (bis max. 300 l) pro Woche

**Grünschnitt**

- Beispiele: Hecken- und Baumschnitt, Laub, Rasenschnitt, Zimmer-, Balkonpflanzen, Christbäume
- **Nicht:** Bauholz, Baumwurzeln, Äste dicker als 10 cm, Tierstreu, Küchenabfälle, Asche
- Menge: maximal 1 cbm pro Woche

**Elektroaltgeräte**

- Beispiele: E-Herde, Radios, Fernseher, Videorekorder, Computer, Staubsauger uvm.
- **Nicht:** Kühl- und Klimageräte, Ölradiatoren, haushaltsunübliche Geräte
- Menge: bis max. 4 Großgeräte/Woche

**Metallschrott**

- Beispiele: Metallmöbel, Wäscheständer, Fahrräder, Werkzeuge aus Metall uvm.
- **Nicht:** öl- oder chemikalienverunreinigte Behälter aus Metall, Flachglas, Fenster

**Altöl/ölverschmutzte Betriebsmittel** (nur in Bobenheim-Roxheim, Lamsheim, Waldsee, Schifferstadt und Römerberg)

- Beispiele: Kfz-Altöle, Ölfilter, Ölkantner
- **Nicht:** Tanks
- Menge: max. 10 Liter pro Woche

**Frittierfette**

- Frittierfette und -öle aus dem Privathaushalt
- **Nicht:** Verpackungen aller Art

**Gasentladungslampen (nicht in Harthausen)**

- Leuchtstofflampen und Energiesparlampen (z.B. Leuchtstoffröhren und Sonderformen)
- **Nicht:** Glühbirnen oder Halogenlampen

**Flaschenkorken (nicht in Harthausen)**

- alle Flaschenkorken aus Naturkork
- **Nicht:** Korken aus Kunststoff

**CDs**

- CDs aller Art
- **Nicht:** Hüllen oder beschädigte CDs

**PU-Schaumdosen**

- restbefüllte und entleerte Bauschaumdosen
- **Nicht:** Umverpackungen

## Abgabestellen für Kleinbatterien

### Dudenhofen:

- Bürgerbüro – zu den Öffnungszeiten
- Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten
- Gärtnerei Horländer „Blütenzauber“ – zu den Öffnungszeiten  
Carl-Zimmermann-Str. 18

**Hanhofen:** Gemeindehaus in der Hauptstraße – täglich

**Harthausen:** Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

## Abgabestellen für CDs und DVDs sowie Energiesparlampen

**Dudenhofen:** Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

**Harthausen:** Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

## Ausgabe für Zusatzabfallsäcke

Wie bisher können Zusatzabfallsäcke zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Dudenhofen käuflich gegen 2,20 € Gebühr erworben werden.

*Weitere Verkaufsstellen sind zu den üblichen Geschäftszeiten:*

### In Dudenhofen:

- **Lesen und Schreiben Herrmann,**  
Landauer Str. 6, 67373 Dudenhofen, Tel. 06232 604335  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. – Fr., 09.00 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr  
Sa., 09.00 – 12.30 Uhr

### In Harthausen:

- **Textilhaus Schütt-Henrich,**  
Speyerer Str. 40, 67376 Harthausen, Tel. 06344 2823  
(auch Abgabe von gelben und weißen Wertstoffsäcken)  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. u. Mi. – Fr., 09.30 – 12.30 + 15.00 – 18.00 Uhr,  
Di. geschlossen, Sa., 09.30 – 12.30 Uhr
- **Netto Markendiscout,** Adolf-Cuntz-Str. 2, 67376 Harthausen  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. – Sa., 07.00 – 20.00 Uhr  
(nur grüne Wertstoffsäcke!)

### In Hanhofen:

- **Poststelle/Wolllädchen,**  
Hauptstr. 22, 67374 Hanhofen, Tel. 06344 959159  
(auch Abgabe von gelben, grünen und weißen Wertstoffsäcken)  
**Öffnungszeiten:**  
Mo., 15.30 – 17.30 Uhr, Di. – Fr., 16.00 – 18.00 Uhr,  
Sa., 10.00 – 12.00 Uhr

*Informationen rund um die Abfallentsorgung im Rhein-Pfalz-Kreis*



## Die Wertstoffsäcke

Die im Rhein-Pfalz-Kreis erhältlichen Wertstoffsäcke dienen der haushaltsnahen Sammlung von Verkaufsverpackungen und Altpapier.

Die Ausgabe und Sammlung der grünen und der gelben Säcke erfolgen hierbei nicht durch den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Diese befinden sich in der Zuständigkeit der Verpackungshersteller, vertreten durch die Dualen Systeme, die diesen Auftrag an regionale Abfuhrfirmen vergeben.

Im Gebiet des Rhein-Pfalz-Kreises sind zurzeit folgende Firmen mit der Ausgabe und Sammlung der Wertstoffsäcke beauftragt:

- gelber Sack (Leichtverpackungen)  
Firma Jakob Becker, Schifferstadt (Tel. 06235 935-100)
- grüner Sack (Glasverpackungen)  
Firma G.A.S., Mannheim (Tel. 0621 3225410)
- weißer Sack (Altpapier)  
Firma Jakob Becker für den Eigenbetrieb (Tel. 0621 5909-555)

## Grün und Gelb – Bitte nur Verpackungen!

In die grünen Säcke dürfen ausschließlich Glasverpackungen (Einwegflaschen, Schraubdeckelgläser), in die gelben Säcke nur Leichtverpackungen (aus Kunststoff, Verbundmaterial u. Metall) gegeben werden. Entsprechende Befüllungshinweise finden Sie im Sackaufdruck. Verpackungsfremde Gegenstände (z.B. Spielzeug, Mobiliar, Bauabfälle) sowie Restabfälle gehören *nicht* in die gelben Säcke.

## Der Altpapiersack

Im Gegensatz zum Leichtverpackungssack und zum Glassack können in den transparenten Altpapiersack neben den Papierverpackungen auch andere Abfälle aus Papier und Pappe, wie z.B. Zeitungen, Illustrierte, Werbeschriften und Bücher, gegeben werden. Bequemer und umweltfreundlicher ist dies mit der kommunalen Altpapier-Tonne, die weiterhin kostenlos beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bestellt werden kann.

### Zweckentfremdung ist Fehlverhalten

Die Wertstoffsäcke werden ausschließlich zur Entsorgung von Verpackungsabfällen und Altpapier zur Verfügung gestellt und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden.

Unzulässigerweise werden diese Säcke immer wieder für andere Zwecke, z.B. als Restmüllbeutel, zur Altkleidersammlung, als Abdeckfolie sowie zur Laub- und Rasenschnittanlieferung, benutzt. Dieses Fehlverhalten erzeugt Mehrkosten, fördert Versorgungsengpässe an den Abgabestellen und verschlechtert letztlich die Sackversorgung jener Bürger, welche die Säcke dringend zur ordnungsgemäßen Wertstoffsammlung benötigen.

### Versorgung und Ausgabe

Alle Wertstoffsackarten bekommen Sie kostenlos und kontingentiert an Abgabestellen in Ihrer Gemeinde.

Um Zweckentfremdung und Versorgungsengpässen entgegenzuwirken, ist die Ausgabemenge an allen Abgabestellen grundsätzlich auf eine Rolle pro Abholung begrenzt.

Anschriften der Abgabestellen erhalten Sie im Internet unter [www.ebalu.de](http://www.ebalu.de) oder unter Tel. 0621 5909-555. Großanfallstellen (z.B. Gewerbebetriebe, Pflegeeinrichtungen) mit hohem Sackbedarf wenden sich für größere Sackmengen direkt an die obig aufgeführten Entsorgungsunternehmen.

*Ihr*



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft  
Kreishaus, Europaplatz 5  
67063 Ludwigshafen  
0621 5909 Tel. -555 / Fax -623  
[www.ebalu.de](http://www.ebalu.de)

## Öffentliche Bekanntmachung

### Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen

#### I.

Der Wahlausschuss für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen festgestellt.

#### II.

Zur Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen waren 16.745 Personen wahlberechtigt. Davon haben 9.773 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 58,36 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmen waren 9.508 Stimmen gültig und 265 Stimmen ungültig.

#### III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber:

Scharfenberger, Manfred	CDU	6.114 Stimmen	(64,30 %)
Schmitt, Silke	SPD	3.394 Stimmen	(35,70 %)
im Wahlgebiet insgesamt		9.508 Stimmen.	

#### IV.

Der Wahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber

**Scharfenberger, Manfred, CDU,**

mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen erhalten hat und somit zum Bürgermeister der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen gewählt ist.

*Dudenhofen, 30. Mai 2014*

*(Peter Eberhard)*

*Bürgermeister und Wahlleiter*

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Verbandsgemeinderat Römerberg - Dudenhofen

Anlage 10a  
(zu § 65 Abs. 2 KWVO)

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 28.05.2014 das Ergebnis der Wahl zum Verbandsgemeinderat wie folgt festgestellt:

### I.

Zur Verbandsgemeinderatswahl waren 16.339 Personen wahlberechtigt, davon haben 9.782 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 59,87 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 9.576 Stimmzettel gültig und 206 Stimmzettel ungültig.

### II.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD	76.289	23,72 %	8
Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	164.232	51,07 %	19
Bündnis 90 / Die Grünen GRÜNE	48.553	15,10 %	5
Freie Demokratische Partei FDP	16.126	5,01 %	2
Freie Wählergemeinschaft FWG	16.380	5,09 %	2
Wahlgebiet insgesamt	321.580		36

### III.

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. Sozialdemokratische Partei Deutschland		2. Christlich Demokratische Union	
Bewerber	Stimmen	Bewerber	Stimmen
1. Schmitt, Silke	4.598	1. Röther, Wilfried	6.131
2. Heilmann, Steffen	2.358	2. Oelbermann, Reinhard	5.612
3. Kannegießer, Wilhelm	2.285	3. Löffler, Harald	6.299
4. Horix, Gisela	2.775	4. Ball, Irmgard	6.194
5. Schmitt, Günther	2.333	5. Maier, Katharina Anna (Käthe)	6.455
6. Butz-Cronauer, Cordula	2.097	6. Reichling, German	5.203
7. Storck, Walter	2.076	7. Traxel, Jürgen	4.507
8. Nörenberg, Otto	1.843	8. Kühner, Helmut	5.341
9. Ebli, Friederike	4.871	9. Bucher, Markus	5.255
10. Hartmann, Volker	1.978	10. Roos, Brigitte	6.047
11. Aures, Willi	2.953	11. Flörchinger, Harald	4.861
12. Gauweiler, Rosemarie	1.922	12. Zirker, Franz	6.202
13. Wehrmeister, Andreas	2.171	13. Keller, Clemens	4.539
14. Leutner, Marion	1.957	14. Leingang, Michaela	4.589
15. Denne, Maria Elisabeth (Marlies)	2.463	15. Prof. Dr. Gerhards, Ralf	4.407
16. Löffler, Werner	2.250	16. Müller, Mathias	4.806
17. Hänlein, Christian	1.887	17. Stein, Laura	4.690
18. Zemihn, Walter	2.137	18. van Gyseghem, Patrick	4.202
19. Vogelsang, Christina	1.961	19. Grundhöfer, Hermann	4.724
20. Kannegießer, Doris	1.683	20. Mönig, Marcus	4.230
21. Krämer, Friedrich	2.119	21. Münch, Markus	4.461
22. Kälberer, Daniela	1.769	22. Castellanos Miranda, Natalie	3.828
23. Gauweiler, Michael	1.758	23. Ofer, Jürgen	3.942
24. Heinz, Rosemarie	1.753	24. Grundhöfer, Barbara	4.090
25. Nebel-Grauenhorst, Silvia	2.013	25. Pelgen, Norbert	3.877
26. Lingenfelder, Uwe	1.552	26. Gleixner, Günter	4.445
27. Sperling, Ulrich Mathäus	1.582	27. Bohlender, Barbara	4.016
28. Hamann, Ralf	1.954	28. Zürker, Hieronymus (Roni)	3.975
29. Schmidt, Tobias	1.772	29. Cremans, Michaela	3.324
30. Wagner-Dörr, Katja	1.679	30. Bettag, Aaron	3.615
31. Smith, Ulrike	1.682	31. Mies, Tanja	3.438
32. Frey, Wolfgang	1.675	32. Löffler, Elvira	3.799
33. Biermann, Helmut	1.710	33. Heck, Andreas	4.153
34. Stauder, Kirsten	1.652	34. Schilling, Marco	3.135
35. Wagner, Ludwig	1.550	35. Schütt, Ilonka	2.922
36. Kreutz, Roland	1.471	36. Fath, Theo	2.918

3. Bündnis 90/DIE GRUENEN	
Bewerber	Stimmen
1. Kallweit, Lamiel Anette	2.910
2. Burck, Reinhard	2.923
3. Hoffmann, Matthias	3.169
4. Röver, Matthias	2.555
5. Schneider, Heinz-Peter	3.740
6. Duttenhöfer, Manfred	2.555
7. Reinig, Johannes	2.509
8. Schneider, Nikolaus	2.415
9. Kögel, Kurt	2.936
10. Pösl, Simone Elise	1.469
11. Amann, Jürgen	1.400
12. Pawlik, Krystyna	1.192
13. Wilhelm, Andrea	1.345
14. Kallweit, Natalie Lamiel	1.221
15. Schmidt, Susanne	1.214
16. Richter, Andreas	1.273
17. Burck, Beate	1.177
18. Schall, Jürgen	1.814
19. Sigmund, Robert	1.073
20. Pawlik, Richard Ernst	1.093
21. Benzing, Hermann	1.075
22. Hoffmann, Bettina Mathilde	1.161
23. Hanf, Siegfried	1.029
24. Maier, Ulrike Magdalena	1.439
25. Middendorf, Annette Agnes	1.202
26. Middendorf, Clemens	1.375
27. Schneider, Angelika	1.289

4. Freie Demokratische Partei	
Bewerber	Stimmen
1. Dr. Lardon, Hartmut	1.022
2. Irschlinger, Anelore	877
3. Dr. Becker, Jochen	506
4. Sturm, Claudia	757
5. Creutzmann, Jürgen	1.426
6. Knapp, Michael	544
7. Becker, Cornelia	390
8. Voigt, Benjamin	476
9. Mattern, Uta	600
10. Bieneck, Wolfgang	397
11. Runck, Friedrich	375
12. Grundler, Mathias	350
13. Hohmann, Patrick	362
14. Grill, Hermann	375
15. Reichelt, Margit	439
16. Ballreich, Adolf	440
17. Tretter, Siegfried	578
18. Scheerbaum, Heidrun	327
19. Beck, Christian	390
20. Dr. Frick, Ulrich	358
21. Schünemann, Heiko	330
22. Matheis, Christa	326
23. Keiz, Edmund	363
24. Schmieder, Klaus	309
25. Beck, Heike	362
26. Scheerbaum, Wolfram	335
27. Hummel, Ralf	319
28. Frick, Dorothea	293
29. Baumann, Marco	325
30. Hengl, Wolf-Dieter	298
31. Ränge, Waltraud	335
32. Martin, Hans-Dieter	291
33. Creutzmann, Helga	352
34. Hoffmann, Jens	275
35. Wlassow-Michel, Gisela	258
36. Fox, Eckhard	366

5. Freie Wählergruppe	
Bewerber	Stimmen
1. Jardot, Walter	1.436
2. Duttenhöfer, Klaus	1.434
3. Horländer, Gerhard	1.388
4. Hook, Manfred	1.976
5. Prof. Dr. Aldag, Rudolf	1.539
6. Hook, Manuela	1.303
7. Beck, Thomas	1.303
8. Bäuerle, Armin	1.267
9. Malmer, Peter	1.263
10. Duttenhöfer, Elisabeth	1.146
11. Lehr, Ewald	1.204
12. Wallerab, Werner	1.121

**IV.**

In den Verbandsgemeinderat sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Ebli, Friederike	Sozialdemokratische Partei Deutschland
2	Schmitt, Silke	Sozialdemokratische Partei Deutschland
3	Aures, Willi	Sozialdemokratische Partei Deutschland
4	Horix, Gisela	Sozialdemokratische Partei Deutschland
5	Denne, Maria Elisabeth (Marlies)	Sozialdemokratische Partei Deutschland
6	Heilmann, Steffen	Sozialdemokratische Partei Deutschland
7	Schmitt, Günther	Sozialdemokratische Partei Deutschland
8	Kannegießer, Wilhelm	Sozialdemokratische Partei Deutschland
9	Maier, Katharina Anna (Käthe)	Christlich Demokratische Union
10	Löffler, Harald	Christlich Demokratische Union
11	Zirker, Franz	Christlich Demokratische Union
12	Ball, Irmgard	Christlich Demokratische Union
13	Röther, Wilfried	Christlich Demokratische Union
14	Roos, Brigitte	Christlich Demokratische Union
15	Oelbermann, Reinhard	Christlich Demokratische Union
16	Kühner, Helmut	Christlich Demokratische Union
17	Bucher, Markus	Christlich Demokratische Union
18	Reichling, German	Christlich Demokratische Union

19	Flörchinger, Harald	Christlich Demokratische Union
20	Müller, Mathias	Christlich Demokratische Union
21	Grundhöfer, Hermann	Christlich Demokratische Union
22	Stein, Laura	Christlich Demokratische Union
23	Leingang, Michaela	Christlich Demokratische Union
24	Keller, Clemens	Christlich Demokratische Union
25	Traxel, Jürgen	Christlich Demokratische Union
26	Münch, Markus	Christlich Demokratische Union
27	Gleixner, Günter	Christlich Demokratische Union
28	Schneider, Heinz-Peter	Bündnis 90/DIE GRUENEN
29	Hoffmann, Matthias	Bündnis 90/DIE GRUENEN
30	Kögel, Kurt	Bündnis 90/DIE GRUENEN
31	Burck, Reinhard	Bündnis 90/DIE GRUENEN
32	Kallweit, Lamiel Anette	Bündnis 90/DIE GRUENEN
33	Creutzmann, Jürgen	Freie Demokratische Partei
34	Dr. Lardon, Hartmut	Freie Demokratische Partei
35	Hook, Manfred	Freie Wählergruppe
36	Prof. Dr. Aldag, Rudolf	Freie Wählergruppe

Dudenhofen, den 30.05.2014

---

(Peter Eberhard) Bürgermeister und  
Gemeindewahlleiter

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Dudenhofen

### I.

Der Wahlausschuss für die Wahl des **Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Dudenhofen** hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Dudenhofen festgestellt.

### II.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Dudenhofen waren 4.750 Personen wahlberechtigt. Davon haben 2.884 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,72 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmen waren 2.752 Stimmen gültig und 132 Stimmen ungültig.

### III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Bewerber:

Eberhard, Peter	CDU	1.984 Stimmen	(72,09 %)
Creutzmann, Jürgen	FDP	768 Stimmen	(27,91 %)
Im Wahlgebiet insgesamt		2.752 Stimmen.	

### IV.

Der Wahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber **Eberhard, Peter, CDU**,

mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen erhalten hat und somit zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Dudenhofen gewählt ist.

*Dudenhofen, 30. Mai 2014*

*(Roni Zürker)*

*Ortsbeigeordneter und Wahlleiter*

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Gemeinderat Dudenhofen

Anlage 10a  
(zu § 65 Abs. 2 KWO)

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 28.05.2014 das Ergebnis der Wahl zum Gemeinderat wie folgt festgestellt:

### I.

Zur Gemeinderatswahl waren 4.750 Personen wahlberechtigt, davon haben 2.890 Personen gewählt.  
Die Wahlbeteiligung betrug 60,84 %.  
Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.837 Stimmzettel gültig und 53 Stimmzettel ungültig.

### II.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	10.825	18,55 %	4
Christlich Demokratische Union Deutschlands	29.346	50,29 %	12
Bündnis 90 / Die Grünen	7.629	13,07 %	2
Freie Demokratische Partei	4.976	8,53 %	2
Freie Wählergemeinschaft	5.582	9,57 %	2
Wahlgebiet insgesamt	58.358		22

### III.

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. Sozialdemokratische Partei Deutschland	
Bewerber	Stimmen
1. Kannegießer, Wilhelm	1.487
2. Sprau, Elke	1.588
3. Gauweiler, Rosemarie	948
4. Löffler, Werner	1.156
5. Nörenberg, Otto	809
6. Kannegießer, Doris	812
7. Wirthwein, Reinhold	434
8. Erbacher, Rainer	408
9. Barth, Pia	565
10. Beck, Friedrich	571
11. Klaus, Roland	670
12. Welz, Werner	406
13. Schappert, Peter	559
14. Gauweiler, Michael	412

2. Christlich Demokratische Union	
Bewerber	Stimmen
1. Eberhard, Peter	2.802
2. Traxel, Jürgen	1.415
3. Stein, Laura	1.787
4. Zürker, Hieronymus (Roni)	1.555
5. Mönig, Marcus	1.506
6. Klam, Christina	1.202
7. Keller, Clemens	1.326
8. Ofer, Jürgen	1.348
9. Schütt, Ilonka	1.095
10. Dr. Dieckmann, Wilhelm	1.289
11. Oelbermann, Reinhard	1.769
12. Schappert, Thilo	1.118
13. Frick, Jutta	1.345
14. Körner, Sebastian	1.451
15. Juraschek, Tobias	1.281
16. Grill, Johann Josef	1.087
17. Strebel, Jürgen	1.094
18. Maffei, Raffaele	1.021
19. Bettag, Aaron	1.154
20. Pusch, Siegfried	899
21. Holländer, Reiner	886
22. Kiesewetter, Heinrich	916

3. Bündnis 90/ DIE GRUENEN	
<i>Bewerber</i>	<i>Stimmen</i>
1. Burck, Reinhard	1.242
2. Duttenhöfer, Manfred	1.071
3. Röver, Matthias	1.015
4. Amann, Jürgen	1.066
5. Schneider, Nikolaus	694
6. Wilhelm, Andrea	761
7. Burck, Beate	610
8. Sigmund, Robert	540
9. Schmidt, Susanne	347
10. Benzing, Hermann	283

4. Freie Demokratische Partei	
<i>Bewerber</i>	<i>Stimmen</i>
1. Dr. Lardon, Hartmut	531
2. Mattern, Uta	404
3. Hohmann, Patrick	186
4. Reichelt, Margit	222
5. Tretter, Siegfried	395
6. Beck, Christian	234
7. Dr. Frick, Ulrich	191
8. Matheis, Christa	181
9. Schmieder, Klaus	169
10. Beck, Heike	177
11. Hummel, Ralf	181
12. Creutzmann, Helga	209
13. Hoffmann, Jens	159
14. Frick, Dorothea	149
15. Hengl, Wolf-Dieter	150
16. Ramge, Waltraud	178
17. Kienzle, Dietmar	123
18. Dr. König, Claus-Peter	141
19. Fox, Renate	133
20. Jaschke, Bernd	125
21. Fox, Eckhard	207
22. Creutzmann, Jürgen	531

5. Freie Wählergruppe	
<i>Bewerber</i>	<i>Stimmen</i>
1. Hook, Manfred	1.020
2. Duttenhöfer, Klaus	521
3. Jardot, Walter	437
4. Horländer, Gerhard	486
5. Beck, Thomas	445
6. Bäuerle, Armin	452
7. Hook, Manuela	426
8. Wallerab, Werner	400
9. Malmer, Peter	460
10. Duttenhöfer, Elisabeth	375
11. Prof. Dr. Aldag, Rudolf	560

**IV.**

In den Gemeinderat sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Sprau, Elke	Sozialdemokratische Partei Deutschland
2	Kannegießer, Wilhelm	Sozialdemokratische Partei Deutschland
3	Löffler, Werner	Sozialdemokratische Partei Deutschland
4	Gauweiler, Rosemarie	Sozialdemokratische Partei Deutschland
5	Eberhard, Peter	Christlich Demokratische Union
6	Stein, Laura	Christlich Demokratische Union
7	Oelbermann, Reinhard	Christlich Demokratische Union
8	Zürker, Hieronymus (Roni)	Christlich Demokratische Union
9	Mönig, Marcus	Christlich Demokratische Union
10	Körner, Sebastian	Christlich Demokratische Union
11	Traxel, Jürgen	Christlich Demokratische Union
12	Ofer, Jürgen	Christlich Demokratische Union
13	Frick, Jutta	Christlich Demokratische Union
14	Keller, Clemens	Christlich Demokratische Union
15	Dr. Dieckmann, Wilhelm	Christlich Demokratische Union
16	Juraschek, Tobias	Christlich Demokratische Union
17	Burck, Reinhard	Bündnis 90/ DIE GRUENEN
18	Duttenhöfer, Manfred	Bündnis 90/ DIE GRUENEN
19	Dr. Lardon, Hartmut	Freie Demokratische Partei
20	Creutzmann, Jürgen	Freie Demokratische Partei
21	Hook, Manfred	Freie Wählergruppe
22	Prof. Dr. Aldag, Rudolf	Freie Wählergruppe

Dudenhofen, den 30.05.2014

(Peter Eberhard) Bürgermeister  
als Gemeindevahlleiter

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Hanhofen

### I.

Der Wahlausschuss für die Wahl der **Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Hanhofen** hat in seiner Sitzung am 27. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Hanhofen festgestellt.

### II.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Hanhofen waren 1.933 Personen wahlberechtigt. Davon haben 1.073 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 55,51 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmen waren 1.047 Stimmen gültig und 26 Stimmen ungültig.

### III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin:

Ebli Friederike	SPD	625 Stimmen	(59,69 %)
Löffler Elvira	SPD	422 Stimmen	(40,31 %)
Im Wahlgebiet insgesamt		1.047 Stimmen.	

### IV.

Der Wahlausschuss stellte fest, dass die Bewerberin **Ebli, Friederike, SPD**, mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen erhalten hat und somit zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Hanhofen gewählt ist.

Hanhofen, 30. Mai 2014

(Anelore Irschlinger)

Ortsbeigeordnete und Wahlleiterin

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Gemeinderat Hanhofen

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 27.05.2014 das Ergebnis der Wahl zum Gemeinderat wie folgt festgestellt:

### I.

Zur Gemeinderatswahl waren 1.932 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.072 Personen gewählt.  
 Die Wahlbeteiligung betrug 55,49 %.  
 Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.047 Stimmzettel gültig und 25 Stimmzettel ungültig.

### II.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands , SPD	8.217	51,46 %	9
Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	6.677	41,81 %	6
Freie Demokratische Partei FDP	1.074	6,73 %	1
Wahlgebiet insgesamt	15.968		16

### III.

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands		2. Christlich Demokratische Union	
Bewerber	Stimmen	Bewerber	Stimmen
1. Ebli, Friederike	1.136	1. Löffler, Elvira	911
2. Wehrmeister, Andreas	700	2. Grundhöfer, Barbara	719
3. Schmitt, Silke	921	3. Ball, Irmgard	911
4. Schmitt, Günther	629	4. Prof. Dr. Gerhards, Ralf	685
5. Nebel-Grauenhorst, Silvia	612	5. Maier, Andreas	282
6. Krämer, Friedrich	762	6. Fath, Theo	372
7. Hamann, Ralf	471	7. Markieton, Josef	497
8. Schramm, Günter	398	8. Röther, Heiko	325
9. Stauder, Kirsten	391	9. Löffler, Christoph	240
10. Kehl, Christoph	306	10. Samborski, Heide	242
11. Hamann, Annika	328	11. Lehr, Bruno	255
12. Hänlein, Christian	336	12. Winkler, Alf	222
13. Liebschner, Caroline	311	13. Fischer, Ottmar	398
14. Wahl, Ina	289	14. Gruber, Ralf	173
15. Wolf, Silvia	323	15. Dr. Diemert, Jan	223
16. Stauder, Alois	304	16. Niedermeyer, Achim	222

3. Freie Demokratische Partei	
<i>Bewerber</i>	<i>Stimmen</i>
1. Knapp, Michael	194
2. Irschlinger, Anelore	251
3. Bieneck, Wolfgang	128
4. Grill, Hermann	100
5. Scheerbaum, Heidrun	97
6. Schünemann, Heiko	113
7. Scheerbaum, Wolfram	95
8. Martin, Hans-Dieter	49
9. Wlassow-Michel, Gisela	47

**IV.**

In den Gemeinderat sind gewählt:

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Bewerber</i>	<i>Partei/Wählergruppe</i>
1	Ebli, Friederike	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
2	Schmitt, Silke	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
3	Krämer, Friedrich	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
4	Wehrmeister, Andreas	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
5	Schmitt, Günther	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
6	Nebel-Grauenhorst, Silvia	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
7	Hamann, Ralf	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
8	Schramm, Günter	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
9	Stauder, Kirsten	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
10	Löffler, Elvira	Christlich Demokratische Union
11	Ball, Irmgard	Christlich Demokratische Union
12	Grundhöfer, Barbara	Christlich Demokratische Union
13	Prof. Dr. Gerhards, Ralf	Christlich Demokratische Union
14	Markieton, Josef	Christlich Demokratische Union
15	Fischer, Ottmar	Christlich Demokratische Union
16	Irschlinger, Anelore	Freie Demokratische Partei

Hanhofen, den 30.05.2014

---

(Friederike Ebli), Ortsbürgermeisterin und  
Wahlleiterin

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Harthausen

### I.

Der Wahlausschuss für die Wahl des **Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Harthausen** hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Harthausen festgestellt.

### II.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Harthausen waren 2.470 Personen wahlberechtigt. Davon haben 1.482 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,00 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmen waren 1.448 Stimmen gültig und 34 Stimmen ungültig.

### III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Bewerber :

Löffler Harald CDU		
Gesamtzahl der Ja-Stimmen:	1.095 Stimmen	(75,62 %)
Löffler Harald CDU		
Gesamtzahl der Nein-Stimmen:	353 Stimmen	(24,38 %)
Im Wahlgebiet insgesamt	1.448 Stimmen.	

### IV.

Der Wahlausschuss stellte fest, dass für den Bewerber

**Löffler Harald, CDU,**

mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen auf „Ja“ lauteten und er somit zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Harthausen gewählt ist.

*Harthausen, 30. Mai 2014*

*(Klaus Bachmeier), Ortsbeigeordneter und Wahlleiter*

Anlage 10a

(zu § 65 Abs. 2 KWO)

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Gemeinderat Harthausen

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 28.05.2014 das Ergebnis der Wahl zum Gemeinderat wie folgt festgestellt:

### I.

Zur Gemeinderatswahl waren 2.470 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.485 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 60,12 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.451 Stimmzettel gültig und 34 Stimmzettel ungültig.

### II.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands , SPD	8.013	29,67 %	6
Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	17.062	63,17 %	13
Freie Demokratische Partei FDP	1.934	7,16 %	1
Wahlgebiet insgesamt	27.009		20

### III.

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands		2. Christlich Demokratische Union	
Bewerber	Stimmen	Bewerber	Stimmen
1. Biermann, Helmut	793	1. Löffler, Harald	1.794
2. Denne, Maria Elisabeth (Marlies)	1.180	2. Gleixner, Günter	1.338
3. Aures, Willi	996	3. Knebl, Cornelia	936
4. Vogelsang, Christina	713	4. Schaut, Rainer	1.007
5. Storck, Walter	693	5. Flörchinger, Harald	1.081
6. Heinz, Rosemarie	386	6. Rain, Dieter	913
7. Sperling, Ulrich	298	7. Leibig, Stefan	955
8. Wagner-Dörr, Katja	378	8. Löffler, Gerhard	922
9. Humm, Kurt	447	9. Tröster, Jürgen	700
10. Aures, Gisela	352	10. Steiger, Armin	954
11. Wagner, Ludwig	364	11. Heck, Andreas	937
12. Henrich-Storck, Silvia	288	12. Kolf, Gisela	606
13. Aures, Katharina	437	13. Strecker, Gerd	483
14. Biermann, Manuel	288	14. Hucks, Karl-Wilhelm	559
15. Sichling, Rudolf	400	15. Dr. Benzinger, Walther	655

3. Freie Demokratische Partei	
Bewerber	Stimmen
1. Sturm, Claudia	429
2. Voigt, Benjamin	282
3. Grundler, Mathias	224
4. Ballreich, Adolf	317
5. Simbürger, Christoph	248
6. Baumann, Marco	240
7. Keiz, Edmund	194

2. Christlich Demokratische Union	
Bewerber	Stimmen
16. Schaust, Christian	664
17. Reichart, Petra	616
18. Löffler, Matthias	737
19. Gotterbarm, Jens	583
20. Fiolka, Melanie	622

#### IV.

In den Gemeinderat sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Denne, Maria Elisabeth (Marlies)	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
2	Aures, Willi	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
3	Biermann, Helmut	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
4	Vogelsang, Christina	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
5	Storck, Walter	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
6	Humm, Kurt	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
7	Löffler, Harald	Christlich Demokratische Union
8	Gleixner, Günter	Christlich Demokratische Union
9	Flörchinger, Harald	Christlich Demokratische Union
10	Schaust, Rainer	Christlich Demokratische Union
11	Leibig, Stefan	Christlich Demokratische Union
12	Steiger, Armin	Christlich Demokratische Union
13	Heck, Andreas	Christlich Demokratische Union
14	Knebl, Cornelia	Christlich Demokratische Union
15	Löffler, Gerhard	Christlich Demokratische Union
16	Rain, Dieter	Christlich Demokratische Union
17	Löffler, Matthias	Christlich Demokratische Union
18	Tröster, Jürgen	Christlich Demokratische Union
19	Schaust, Christian	Christlich Demokratische Union
20	Sturm, Claudia	Freie Demokratische Partei

Harthausen, den 30.05.2014

(Harald Löffler), Ortsbürgermeister und  
Wahlleiter

VG Römerb.-Dudenh.

**Zusammenstellung der endgültigen Ergebnisse  
der Wahl zum Bezirkstag  
am 25.05.2014**

 2.6.2014  
08:06  
1 / 3

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ	Gemeinde Verbandsgemeinde Kreis	Wahlberechtigte				Wähler				ungültige		gültig
			Laut Wählerverz.		nach §17	insge- samt A1+A2+A 3	insgesamt		darunter mit Wahl- schein	C	%	D	
			ohne Sperrv. 'W'	mit Sperrv. 'W'			B	%					
			A1	A2	A3	A	B	%	B1	C	%	D	
338 07 007	G	Dudenhofen	3 029	1 632	0	4 661	2 891	62,0	1 484	57	2,0	2 834	
338 07 010	G	Hanhofen	1 318	558	0	1 876	1 062	56,6	520	23	2,2	1 039	
338 07 011	G	Harthausen	1 532	839	0	2 371	1 483	62,5	776	31	2,1	1 452	
338 07 023	G	Römerberg	5 242	2 074	0	7 316	4 292	58,7	1 672	106	2,5	4 186	

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ	Gemeinde	abgegebene Stimmen												
			%	von den gült. Stimmen entfallen auf die Wahlvorschläge											
				SPD		CDU		GRÜNE		FDP		FWG		REP	
				D1	%	D2	%	D3	%	D4	%	D5	%	D6	
338 07 007	G	98,0	531	18,7	1 423	50,2	359	12,7	112	4,0	98	3,5	35		
338 07 010	G	97,8	332	32,0	437	42,1	96	9,2	37	3,6	32	3,1	18		
338 07 011	G	97,9	246	16,9	796	54,8	129	8,9	67	4,6	50	3,4	13		
338 07 023	G	97,5	800	19,1	2 084	49,8	671	16,0	107	2,6	90	2,2	48		

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ	Gemeinde	abgegebene Stimmen						
			%	von den gült. Stimmen entfallen auf die Wahlvorschläge					
				AfD		DIE LINKE		NPD	
				D7	%	D8	%	D9	%
338 07 007	G	1,2	175	6,2	87	3,1	14	0,5	
338 07 010	G	1,7	52	5,0	27	2,6	8	0,8	
338 07 011	G	0,9	111	7,6	34	2,3	6	0,4	
338 07 023	G	1,1	238	5,7	120	2,9	28	0,7	



VG Dudenhofen

**Zusammenstellung der vorläufigen Ergebnisse  
der Wahl zum Europäischen Parlament  
am 25.05.2014**

 2.6.2014  
08:13  
1 / 12

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ	Gemeinde Verbandsgemeinde Kreis	Wahlberechtigte				Wähler			ungültige		gültig
			Laut Wählerverz.		nach §24(2) EuWO	insge- samt A1+A2+A 3	insgesamt		darunter mit Wahl- schein	C	%	
			ohne Sperrv. 'W'	mit Sperrv. 'W'			B	%				
			A1	A2	A3	A	B	%	B1	C	%	D
338 02 000 00 01015	W	Briefw./Dudenhofen	0	0	0	0	1 539	-	1 539	80	5,2	1 459
338 02 000 00 01016	W	Briefw./Hanhofen	0	0	0	0	525	-	525	19	3,6	506
338 02 000 00 01116	W	Briefw./Harthausen	0	0	0	0	750	-	750	9	1,2	741
338 02 007 00 00101	U	Dudenhofen	296	228	0	524	149	50,3	0	2	1,3	147
338 02 007 00 00102	U	Dudenhofen	430	212	0	642	193	44,9	0	3	1,6	190
338 02 007 00 00103	U	Dudenhofen	378	203	0	581	134	35,4	0	4	3,0	130
338 02 007 00 00104	U	Dudenhofen	363	177	0	540	170	46,8	0	5	2,9	165
338 02 007 00 00105	U	Dudenhofen	345	216	0	561	166	48,1	0	1	0,6	165
338 02 007 00 00106	U	Dudenhofen	391	223	0	614	215	55,0	0	2	0,9	213
338 02 007 00 00107	U	Dudenhofen	485	194	0	679	182	37,5	0	7	3,8	175
338 02 007 00 00108	U	Dudenhofen	365	183	0	548	208	57,0	0	3	1,4	205
338 02 010 00 00109	U	Hanhofen	432	203	0	635	161	37,3	0	7	4,3	154
338 02 010 00 00110	U	Hanhofen	408	218	0	626	192	46,8	2	6	3,1	186

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ	Wahl- art	Ergebnisse nach Parteien											
			CDU		SPD		FDP		GRÜNE		DIE LINKE		REP	
			%	D1	%	D2	%	D3	%	D4	%	D5	%	D6
338 02 000 00 01015	W	94,8	699	47,9	329	22,5	73	5,0	130	8,9	23	1,6	12	
338 02 000 00 01016	W	96,4	201	39,7	167	33,0	17	3,4	30	5,9	12	2,4	7	
338 02 000 00 01116	W	98,8	390	52,6	114	15,4	41	5,5	51	6,9	20	2,7	3	
338 02 007 00 00101	U	98,7	59	40,1	37	25,2	14	9,5	9	6,1	6	4,1	0	
338 02 007 00 00102	U	98,4	70	36,8	44	23,2	10	5,3	24	12,6	3	1,6	5	
338 02 007 00 00103	U	97,0	59	45,4	27	20,8	7	5,4	16	12,3	5	3,8	1	
338 02 007 00 00104	U	97,1	57	34,5	49	29,7	6	3,6	20	12,1	4	2,4	3	
338 02 007 00 00105	U	99,4	67	40,6	44	26,7	13	7,9	11	6,7	5	3,0	1	
338 02 007 00 00106	U	99,1	74	34,7	59	27,7	8	3,8	37	17,4	11	5,2	1	
338 02 007 00 00107	U	96,2	61	34,9	57	32,6	5	2,9	14	8,0	7	4,0	4	
338 02 007 00 00108	U	98,6	76	37,1	67	32,7	5	2,4	22	10,7	8	3,9	0	
338 02 010 00 00109	U	95,7	69	44,8	42	27,3	4	2,6	9	5,8	3	1,9	2	
338 02 010 00 00110	U	96,9	64	34,4	60	32,3	13	7,0	19	10,2	8	4,3	4	

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ	abgegebene Stimmen von den gült. Stimr											
		Tierschutzpartei		FREIE WÄHLER		FAMILIE		PIRATEN		PBC		ÖDP	
		%	D7	%	D8	%	D9	%	D10	%	D11	%	D12
338 02 000 00 01015	W	0,8	22	1,5	20	1,4	7	0,5	16	1,1	1	0,1	5
338 02 000 00 01016	W	1,4	17	3,4	4	0,8	4	0,8	7	1,4	1	0,2	0
338 02 000 00 01116	W	0,4	18	2,4	11	1,5	12	1,6	8	1,1	0	0,0	1
338 02 007 00 00101	U	0,0	0	0,0	0	0,0	2	1,4	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00102	U	2,6	2	1,1	3	1,6	2	1,1	4	2,1	0	0,0	2
338 02 007 00 00103	U	0,8	4	3,1	1	0,8	0	0,0	1	0,8	0	0,0	0
338 02 007 00 00104	U	1,8	2	1,2	4	2,4	1	0,6	2	1,2	1	0,6	5
338 02 007 00 00105	U	0,6	3	1,8	0	0,0	1	0,6	5	3,0	0	0,0	1
338 02 007 00 00106	U	0,5	0	0,0	3	1,4	2	0,9	2	0,9	0	0,0	0
338 02 007 00 00107	U	2,3	3	1,7	3	1,7	0	0,0	1	0,6	2	1,1	0
338 02 007 00 00108	U	0,0	5	2,4	2	1,0	2	1,0	1	0,5	0	0,0	0
338 02 010 00 00109	U	1,3	5	3,2	1	0,6	2	1,3	2	1,3	0	0,0	2
338 02 010 00 00110	U	2,2	0	0,0	1	0,5	0	0,0	4	2,2	0	0,0	0

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ	Stimmen entfallen auf die Wahlvorschläge											
		Volksabstimmung		CM		AUF		BP		DKP		BüSo	
		%	D13	%	D14	%	D15	%	D16	%	D17	%	D18
338 02 000 00 01015	W	0,3	7	0,5	0	0,0	1	0,1	0	0,0	0	0,0	0
338 02 000 00 01016	W	0,0	4	0,8	0	0,0	1	0,2	0	0,0	0	0,0	1
338 02 000 00 01116	W	0,1	6	0,8	0	0,0	3	0,4	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00101	U	0,0	1	0,7	0	0,0	1	0,7	0	0,0	1	0,7	0
338 02 007 00 00102	U	1,1	1	0,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00103	U	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00104	U	3,0	1	0,6	0	0,0	1	0,6	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00105	U	0,6	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00106	U	0,0	2	0,9	0	0,0	0	0,0	1	0,5	0	0,0	0
338 02 007 00 00107	U	0,0	1	0,6	1	0,6	0	0,0	1	0,6	0	0,0	0
338 02 007 00 00108	U	0,0	1	0,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 010 00 00109	U	1,3	1	0,6	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 010 00 00110	U	0,0	1	0,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ												
		PSG		AfD		PRO NRW		MLPD		NPD		Die PAR	
		%	D19	%	D20	%	D21	%	D22	%	D23	%	D24
338 02 000 00 01015	W	0,0	0	0,0	100	6,9	0	0,0	1	0,1	5	0,3	8
338 02 000 00 01016	W	0,2	0	0,0	27	5,3	0	0,0	0	0,0	5	1,0	1
338 02 000 00 01116	W	0,0	0	0,0	60	8,1	0	0,0	0	0,0	2	0,3	1
338 02 007 00 00101	U	0,0	0	0,0	17	11,6	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00102	U	0,0	0	0,0	18	9,5	0	0,0	0	0,0	1	0,5	1
338 02 007 00 00103	U	0,0	0	0,0	8	6,2	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1
338 02 007 00 00104	U	0,0	0	0,0	9	5,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00105	U	0,0	0	0,0	14	8,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00106	U	0,0	0	0,0	13	6,1	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 007 00 00107	U	0,0	0	0,0	12	6,9	0	0,0	0	0,0	3	1,7	0
338 02 007 00 00108	U	0,0	0	0,0	12	5,9	0	0,0	0	0,0	2	1,0	2
338 02 010 00 00109	U	0,0	0	0,0	12	7,8	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 010 00 00110	U	0,0	0	0,0	11	5,9	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ	
		TEI
		%

338 02 000 00 01015	W	0,5
338 02 000 00 01016	W	0,2
338 02 000 00 01116	W	0,1
338 02 007 00 00101	U	0,0
338 02 007 00 00102	U	0,5
338 02 007 00 00103	U	0,8
338 02 007 00 00104	U	0,0
338 02 007 00 00105	U	0,0
338 02 007 00 00106	U	0,0
338 02 007 00 00107	U	0,0
338 02 007 00 00108	U	1,0
338 02 010 00 00109	U	0,0
338 02 010 00 00110	U	0,5

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl- Bez.	KZ	Gemeinde Verbandsgemeinde Kreis	Wahlberechtigte				Wähler				ungültige		gültig
			Laut Wählerverz.		nach §24(2) EuWO	insge- samt A1+A2+A 3	insgesamt		darunter mit Wahl- schein	C	%	D	
			ohne Sperrv. "W"	mit Sperrv. "W"			B	%					B1
			A1	A2	A3	A	B	%	B1	C	%	D	
338 02 010 00 00111	U	Hanhofen	485	140	0	625	201	41,4	0	1	0,5	200	
338 02 011 00 00112	U	Harthausen	460	170	0	630	196	42,6	0	5	2,6	191	
338 02 011 00 00113	U	Harthausen	316	220	0	536	143	45,3	0	1	0,7	142	
338 02 011 00 00114	U	Harthausen	338	222	0	560	158	46,7	0	2	1,3	156	
338 02 011 00 00115	U	Harthausen	423	229	0	652	211	49,9	0	3	1,4	208	

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl- Bez.	KZ	%	CDU		SPD		FDP		GRÜNE		DIE LINKE		REP
			D1	%	D2	%	D3	%	D4	%	D5	%	
			338 02 010 00 00111	U	99,5	68	34,0	69	34,5	8	4,0	20	10,0
338 02 011 00 00112	U	97,4	99	51,8	39	20,4	6	3,1	15	7,9	2	1,0	4
338 02 011 00 00113	U	99,3	58	40,8	31	21,8	6	4,2	13	9,2	4	2,8	2
338 02 011 00 00114	U	98,7	77	49,4	32	20,5	5	3,2	12	7,7	2	1,3	0
338 02 011 00 00115	U	98,6	100	48,1	45	21,6	9	4,3	13	6,3	7	3,4	3

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl- Bez.	KZ	abgegebene Stimmen von den gült. Stim											
		%	Tierschutzpartei		FREIE WÄHLER		FAMILIE		PIRATEN		PBC		ÖDP
			D7	%	D8	%	D9	%	D10	%	D11	%	
338 02 010 00 00111	U	0,5	2	1,0	5	2,5	2	1,0	2	1,0	3	1,5	0
338 02 011 00 00112	U	2,1	1	0,5	2	1,0	2	1,0	4	2,1	0	0,0	0
338 02 011 00 00113	U	1,4	6	4,2	1	0,7	0	0,0	2	1,4	0	0,0	2
338 02 011 00 00114	U	0,0	3	1,9	1	0,6	0	0,0	3	1,9	0	0,0	1
338 02 011 00 00115	U	1,4	4	1,9	5	2,4	2	1,0	1	0,5	2	1,0	2

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl- Bez.	KZ	en entfallen auf die Wahlvorschläge											
		%	Volksabstimmung		CM		AUF		BP		DKP		BüSo
			D13	%	D14	%	D15	%	D16	%	D17	%	
338 02 010 00 00111	U	0,0	1	0,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 011 00 00112	U	0,0	1	0,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 011 00 00113	U	1,4	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 011 00 00114	U	0,6	1	0,6	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0
338 02 011 00 00115	U	1,0	1	0,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ												
		PSG		AfD		PRO NRW		MLPD		NPD		Die PAR	
		%	D19	%	D20	%	D21	%	D22	%	D23	%	D24
338 02 010 00 00111	U	0,0	0	0,0	11	5,5	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1
338 02 011 00 00112	U	0,0	0	0,0	15	7,9	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1
338 02 011 00 00113	U	0,0	0	0,0	13	9,2	0	0,0	0	0,0	1	0,7	3
338 02 011 00 00114	U	0,0	0	0,0	17	10,9	0	0,0	0	0,0	2	1,3	0
338 02 011 00 00115	U	0,0	1	0,5	12	5,8	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1

Kreis VGDE Gemeinde Stadtteil Wahl -Bez.	KZ		
		TEI	
		%	
338 02 010 00 00111	U	0,5	
338 02 011 00 00112	U	0,5	
338 02 011 00 00113	U	2,1	
338 02 011 00 00114	U	0,0	
338 02 011 00 00115	U	0,5	

### Amtsgericht Speyer – Vollstreckungsgericht – Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung wird das im Grundbuch von Harthausen Blatt 3005 eingetragene Grundstück:  
**Gemarkung Harthausen, Flurstück 3885/3, Gebäude- und Freifläche, Schwegenheimer Straße 10, zu 100 m<sup>2</sup>,  
am Freitag, dem 25.07.2014, 10.45 Uhr,**

im Sitzungssaal I des Amtsgerichts, Wormser Straße 14, Hauptgebäude, versteigert.

Laut Gutachter handelt es sich um ein mit einer Gaststätte (Bistro) mit Wohnung bebautes, gewerblich genutztes Grundstück. Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 132.000,- € sowie 10.000,- € für Zubehör (§§ 74a, 85a ZVG).

Der Versteigerungsvermerk wurde am 17.05.2013 in das Grundbuch eingetragen.

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen. Sie sind sonst bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht zu berücksichtigen und müssen bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlages die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, da ansonsten der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Speyer, den 21.05.2014

gez. Leisen,  
Rechtspflegerin

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Kommunalbrevier Rheinland-Pfalz 2014

Die kommunalen Spitzenverbände Rheinland-Pfalz haben im Anschluss an die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 zum 14. Mal das Kommunalbrevier herausgegeben. Es gehört zur Grundausstattung eines jeden Kommunalpolitikers. Neben grundlegenden Rechtsvorschriften enthält das mittlerweile zum Standardwerk gewordene Buch Informationen zu allen wesentlichen Feldern der Kommunalpolitik. Unter [www.kommunalbrevier.de](http://www.kommunalbrevier.de) finden Sie ab sofort auch die Onlineversion, die stets dem aktuellen Rechtsstand angepasst wird. Mit dem kostenlosen Newsletter sind Sie immer auf dem neuesten Stand. Sobald Aktualisierungen vorgenommen werden, erhalten Sie unverzüglich eine Nachricht. Eine komfortable Suchfunktion sowie ein Stichwortverzeichnis helfen bei der Themenrecherche im Kommunalbrevier.

### OBERFINANZDIREKTION KOBLENZ

#### Kfz-Steuer vom Finanzamt auf Zoll gewechselt Hauptzollämter seit 4. April in Rheinland-Pfalz zuständig

Bereits seit dem 4. April 2014 hat der Zoll die Bearbeitung der Kraftfahrzeugsteuer von den rheinland-pfälzischen Finanzämtern übernommen.

Ansprechpartner rund um die Kfz-Steuer für das nördliche Rheinland-Pfalz bis zur Höhe Alzey-Worms ist das Hauptzollamt Ulm. Für den südlichen Teil sind dies die Hauptzollämter Karlsruhe und Saarbrücken.

Bei den Zulassungsbehörden sind wie bisher An- und Ummeldungen, Halterwechsel und Außerbetriebsetzungen von Fahrzeugen vorzunehmen. Anträge auf Steuervergünstigungen, die bei der Zulassung des Fahrzeugs oder bei der nachträglichen Anerkennung eines Pkws

als schadstoffarm gestellt werden, sind ebenfalls wie bisher bei den Zulassungsbehörden zu stellen.  
Steuerbescheide, Steuernummern, gewährte Steuervergünstigungen und erteilte Lastschriftzugusermächtigungen bleiben weiterhin gültig.

#### Neue Bankverbindung

Die Bankverbindung für die Zahlung der Kfz-Steuer hat sich mit dem Zuständigkeitswechsel ebenfalls geändert.

#### Für das Hauptzollamt Ulm ist dies:

Bundesbank – Filiale München  
DE51 7500 0000 0075 0010 09  
MARKDEF1750

#### Für das Hauptzollamt Saarbrücken ist dies:

Bundesbank – Filiale Saarbrücken  
DE25 5900 0000 0059 0010 58  
MARKDEF1590

#### Für das Hauptzollamt Karlsruhe ist dies:

Bundesbank – Filiale Saarbrücken  
DE36 5900 0000 0059 0010 54  
MARKDEF1590

Informationen zum jeweils neu zuständigen Hauptzollamt und seinen örtlichen Kontaktstellen finden sich unter [www.zoll.de](http://www.zoll.de).

Fragen zur Kraftfahrzeugsteuer beantwortet die Zentrale Auskunft der Zollverwaltung: **Tel. 0351 44834-550; E-Mail: [info.kraftst@zoll.de](mailto:info.kraftst@zoll.de)**.

## Gemeindenachrichten



#### Kursanmeldungen

(Bitte melden Sie sich auch zu den Vorträgen an.)  
montags – freitags, von 08.30 – 12.00 Uhr

#### Römerberg und Dudenhofen:

Ursula Ball, Tel. 06232 656-141, E-Mail: [ursula.ball@vgrd.de](mailto:ursula.ball@vgrd.de)  
Internet: [www.kvhs-rpk.de](http://www.kvhs-rpk.de)

#### Örtliche Leiterinnen:

**Römerberg:**  
Charlotte Kahl, Tel. 06232 850965, E-Mail: [ch.kahl@web.de](mailto:ch.kahl@web.de)

#### Dudenhofen:

Marliese Goldschmidt,  
Tel. 06232 93216; E-Mail: [Marliese.Goldschmidt@gmx.de](mailto:Marliese.Goldschmidt@gmx.de)

### VHS-PROGRAMM

#### Römerberg und Dudenhofen – Juni

### KULTUR UND GESTALTEN

#### V2050051E1 Aquarellkurs für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Gelehrt wird der Umgang mit den verschiedenen Materialien und diversen Einsatzmöglichkeiten des Aquarells. Zum Beispiel lernen die TeilnehmerInnen wie man Wolken und Himmel in Aquarelltechnik malt, Möglichkeiten der Illustration und spontane Malerei mit Aquarellfarben. Sowohl die „Nass-in-nass-Technik“ als auch die „Nass-auf-trocken-Technik“ werden erprobt. Die notwendigen Materialien werden bei einem Vortreffen besprochen.

Oliver Schollenberger, 3 Termine: Fr., 13.06.14, 15.00 – 18.00 Uhr/Sa., 14.06.14, 10.00 – 18.00 Uhr/So., 15.06.14, 10.00 – 12.00 Uhr, Dudenhofen, Juttas Scheune, 53,- €, ab 8 TN 34,- €

#### V2062031R1 Edelsteinketten – selbst gestaltet

Lassen Sie sich von Ihrer eigenen Kreativität überraschen! Gestalten Sie Ihren absolut individuellen Modeschmuck aus verschiedenen Halbedelsteinen wie Lava, Koralle, Jade usw. plus Perlen, Glas,

Silber-, bzw. Goldzwischenteilen selbst. Am Ende des Abends halten Sie schließlich Ihr absolutes Unikat in Händen und werden staunen, welche Künstlerin in Ihnen steckt!

Materialkosten: ab 20,00 €; diese werden direkt im Kurs abgerechnet.  
Marlene Schäfer, 16.06.2014, Mo., 18.00 – 21.30 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 17,- €, ab 8 TN 11,- €

#### V2080031R1 Offenes Singen für Jung und Alt

Möchten Sie gemeinsam mit anderen alte Schlager und Volkslieder singen, ohne dass man Noten lesen oder mehrstimmige Chorauftritte einstudieren muss?

Der **MGV Heiligenstein** und die **vhs des Rhein-Pfalz-Kreises** laden die Einwohner Römerbergs und Interessierte aus der Region ein zu offenen Singabenden im Sängerkreis in der Heiligensteiner Straße 31 unter der musikalischen Leitung von Matthias Vögeli. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

**Termin:** Donnerstag, 26.06.2014, 19.00 – 21.00 Uhr

#### V2080041, E5, E6

#### Volksliedersingen mit der Liedertafel Dudenhofen

Das Volksliedersingen erfreut immer mehr unsere Teilnehmer/-innen. Die „Liedertafel“ Dudenhofen und die **Volkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises** laden deshalb alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die gerne singen, ein, mit musikalischer Begleitung bekannte Volkslieder zu singen. Die Texte der Lieder sind für alle Teilnehmer/innen bereitgelegt.

**Termin:** Freitag, 27.06.2014, von 17.00 – 19.00 Uhr, **Bürgerhaus Dudenhofen**. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### JUNGE VHS

#### V7093231E1 Tagesseminar: Grundkurs Selbstverteidigung für Schulkinder (7 – 13 Jahren)

Ruhe bewahren, Gefahren erkennen, vermeiden, bewältigen und dadurch Selbstvertrauen stärken sind die Ziele der Selbstverteidigung. In den Seminaren werden Ausweichbewegungen, Abwehr- und Kontertechniken, Befreiungsmöglichkeiten sowie Atemschulung eingeübt. Nicht Kampf oder Sport stehen im Vordergrund, sondern Intelligenz und Strategie.

Die Teilnehmenden lernen, sich in der Schule oder in der Freizeit sinnvoll zu schützen. Außerdem beeinflussen die Übungen positiv das Herz-Kreislaufsystem sowie Muskeln und Sehnen und verbessern die körpereigene Motorik und Funktionalität. Insgesamt werden Selbstbewusstsein und innere Kraft gestärkt, um so in Risikosituationen sicher auftreten zu können. Die Kinder werden in der Mittagspause betreut.

Frank Hack, Sa., 14.06.2014, 09.30 – 12.00 Uhr und 12.30 – 15.00 Uhr, 1 Termin, Dudenhofen, Bürgerhaus, 32,- €, ab 8 TN 20,- €

#### Dudenhofen im OFFENEN KANAL

Unverbindliche voraussichtliche Sendedaten

#### Dudenhofen TV für den Mai 2014.

**Länge: 60.00 Minuten.**

Sendetermin: Freitag, 06.06.2014, 19.00 – 20.00 Uhr

#### Tanz in den Mai in der Senioren-Residenz St. Sebastian in Dudenhofen am 17. Mai 2014. Länge: 28.33 Minuten.

Sendetermin: Freitag, 06.06.2014, 20.01 – 20.29 Uhr

#### MGV Cäcilia Jubiläum 160 Jahre am 12. Oktober 2013. Teil 2 von 2.

**Länge: 66.00 Minuten**

Sendetermin: Freitag, 06.06.2014, 20.30 – 21.36 Uhr

#### Achtung:

Die Sendungen sind meist freitags zu sehen, werden aber auch in unregelmäßiger Folge wiederholt. Deshalb immer wieder in den Rolltext des OK schauen oder in die Tagespresse.

**Suche** altes Material von und über Dudenhofen, das im OFFENEN KANAL gezeigt werden kann.

*Benno Löffler,*

Tel. 06232 95644

E-Mail: [Benno.Loeffler@kabelmail.de](mailto:Benno.Loeffler@kabelmail.de)

### Bitte abstimmen!!!

Die Ortsgemeinde Dudenhofen nimmt an der FANTA-Spielplatz-Initiative teil, dafür brauchen wir Ihre Stimmen!



Abstimmen können Sie auf [www.facebook.com/fantaspieldspass](http://www.facebook.com/fantaspieldspass) und [www.fanta.de/spielplatzinitiative](http://www.fanta.de/spielplatzinitiative). **Abgestimmt wird im Zeitraum vom 12. Mai bis zum 12. Juni 2014!** Mit dem Gewinn möchte die Ortsgemeinde Dudenhofen auf dem **Modellsplatz eine neue Wasserspielstelle und eine Sandbaggerstation errichten**. Für Ihr Engagement bedanken wir uns schon jetzt und sind uns sicher, dass die Ortsgemeinde mit Ihrer Hilfe bei der Abstimmung gut abschneiden wird!  
Ihr Ortsbürgermeister Peter Eberhard

### Bitte abstimmen!!!

Die Ortsgemeinde Harthausen nimmt an der FANTA-Spielplatz-Initiative teil, dafür brauchen wir Ihre Stimmen!



Abstimmen können Sie auf [www.facebook.com/fantaspieldspass](http://www.facebook.com/fantaspieldspass) und [www.fanta.de/spielplatzinitiative](http://www.fanta.de/spielplatzinitiative). **Abgestimmt werden kann im Zeitraum vom 12. Mai bis zum 12. Juni 2014!** Mit dem Gewinn möchte die Ortsgemeinde Harthausen auf dem Spielplatz in der Ludwigstraße eine kleine Ritterburg mit Hängebrücke und Klettermöglichkeiten errichten. Für Ihr Engagement bedanken wir uns schon jetzt und sind uns sicher, dass die Ortsgemeinde mit Ihrer Hilfe bei der Abstimmung gut abschneiden wird!  
Ihr Ortsbürgermeister Harald Löffler

### Liebe Familie

#### Kinder sind das Schönste und Kostbarste auf der Welt!

Die kinder- und familienfreundliche Gemeinde Hanhofen heißt ihre jüngsten Neubürger herzlichst willkommen.

Als Teil der Ortsgemeinschaft möchten wir Sie – im Rahmen unserer Möglichkeiten – im Verantwortungsgefüge rund um Ihr Kind unterstützen.

In unserer Kindertagesstätte „Villa Sonnenburg“ ist deshalb ein Netzwerk entstanden, das Ihnen mit einem hervorragenden Betreuungsangebot sowie mit hilfreichen Informationen gerne zur Seite steht.

Als Einstiegsangebot und Erstkontakt bieten wir Ihnen, liebe Eltern, einen Hausbesuch durch Frau Margit Oppermann

(Kinderkrankenschwester u. Fachkraft für Elementarpädagogik) an.

Gerne wird Frau Oppermann ab der 10. Lebenswoche ihres Kindes telefonisch Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Jeden ersten Dienstag im Monat freut sich die Kita auf Ihren Besuch in der Krabbelgruppe (09.45 – 11.00 Uhr).

Auch hier stehen **Ihnen** Frau Oppermann sowie unsere Familienhebamme, Frau Faldey, für Fragen jederzeit zur Verfügung!

**Ihre Friederike Ebli**

Die Verbandsgemeinde bietet am **Dienstag, dem 29. Juli 2014**, eine Fahrt zum Freilichttheater im Ettlinger Schloss an. Die **überdachte Zuschauertribüne** sorgt für ein regensicheres Theatervergnügen. „Ein Theater unter romantischen Ster-

nenhimmel“ so beschreibt die Presse die Freilichtspiele. Wir besuchen das Musical

### Grand Hotel

Dienstag, den 29. Juli 2014

**Die Aufführung findet im Rahmen der Ettlinger Schlossfestspiele im Schlosshof statt.**

Vicki Baums berühmter Roman „Menschen im Hotel“ ist zum rauschenden Musical geworden: spritzige Dialoge und witzige aber auch dramatische Schicksale – was schon in Roman und Film erfolgreich war, das begeistert auch als faszinierendes Musical.

Ein Leben zwischen Cocktail und Charleston: An einem Wochenende in den späten 20er Jahren kreuzen sich die Lebensgeschichten verschiedener Gäste und Angestellten des Hotels. Der junge und gutaussehende Baron Felix von Gaigern ist bankrott und genießt als Hochstapler dennoch den Luxus. Er verliebt sich in eines seiner Opfer, die alternde Primaballerina Elisawetha Gruschinskaja. Der Fabrikbesitzer Preysing ist von Insolvenz bedroht und sucht, seine Gesellschafter zu betrügen. Sein todkranker Buchhalter Kringelein dagegen mietet sich in der Nobelherberge ein, um sich einmal im Leben reich und unbeschwert zu fühlen.

Eine Stenotypistin namens Flämmchen will mit allen Mitteln nach Hollywood und glaubt sich ungewollt schwanger, während der Assistenzportier Erik aufgeregt die Geburt seines ersten Kindes erwartet. Und nicht zuletzt: Der zynische Doktor Otternschlag betrachtet und kommentiert ungläubig das Ein und Aus im Hotel und die überraschenden, mal glücklichen, mal weniger glücklichen Entwicklungen.

Mitreibende Musik, wie immer live gespielt von unserem Orchester unter Leitung von Jürgen Voigt, die Schlagern der 30er und 40er Jahre nachempfunden ist, und viele Tanznummern umrahmen das Geschehen.

Musikalische Leitung: Jürgen Voigt, Regie: Udo Schürmer  
Die Aufführung beginnt um 20.30 Uhr.

#### Abfahrt mit dem Bus

18.00 Uhr Dudenhofen, Kirche  
18.05 Uhr Hanhofen, Kirche  
18.10 Uhr Harthausen, Kirche

Rückfahrt nach Ende der Vorstellung.

Wir haben Karten der 1. Kat. reservieren lassen. Die Busfahrt und die Eintrittskarte kosten je Teilnehmer/Teilnehmerin **36,- €**. Bitte zahlen Sie den Unkostenbeitrag bei der Anmeldung im Bürgerbüro.

**Anmeldungen können nur bis zum 05.06.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Frau Kostov, Tel. 06232 656-121 angenommen werden.**

*Wir wünschen den Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Spaß bei der Aufführung.*  
Irmgard Ball, 1. Beigeordnete

### Regionalabo für das Nationaltheater Mannheim

Gut organisierte Theaterfahrten ins Nationaltheater Mannheim und zurück haben in Hanhofen schon eine lange Tradition und sind in der Bevölkerung sehr beliebt. Frau Anelore Irschlinger organisiert diese Theaterfahrten ehrenamtlich und ermöglicht somit gesellige Theaterbesuche ohne Stress und ohne Schlängestehen an der Kasse. Momentan werden Fahrgemeinschaften gebildet, um gemeinsam zum Nationaltheater Mannheim und zurück zu kommen. Wenn sich aber genügend Teilnehmer melden, wird Frau Irschlinger gerne auch einen Bus organisieren. Abonnenten erhalten günstige Abo-Konditionen und können mit ihrem Abo-Ausweis weitere Tickets mit 25% Ermäßigung erwerben (außer Premieren und Sonderveranstaltungen). Und fast so schön wie die Vorstellung ist auch der Pausensekt in angenehmer Gesellschaft mit Gleichgesinnten. Das Regionalabo gibt es in drei Versionen. Mit elf oder acht Vorstellungen und für Neueinsteiger auch das Schnupperabo mit 5 Vorstellungen pro Spielzeit. Wer Interesse am Regionalabo Hanhofen

hat, kann sich gerne bei Frau Irschlinger näher darüber informieren. Anelore Irschlinger, Tel. 06344 2534.

## Das Regionalabonnement

Nationaltheater Mannheim für Hanhofen  
Spielplan 2013/2014

Mo., 09.06.2014	Die Glasmagierie von Tennessee Williams	Schauspiel
Do., 26.06.2014	La fanciulla del West (das Mädchen aus dem goldenen Westen) von Giacomo Puccini	Oper  -Änderung vorbehalten-

### Information zum Handwerkerparkausweis

Der Handwerkerparkausweis Metropolregion Rhein-Neckar soll Handwerksbetrieben, vor allem wenn sie häufig an unterschiedlichen Einsatzorten in der Region tätig sind, das Arbeiten erleichtern. Somit müssen Betriebe nicht mehr für jeden Ort eine eigene Ausnahmegenehmigung zum Parken im öffentlichen Raum beantragen, sondern können den gebietsübergreifenden Handwerkerparkausweis nutzen. Einmal beantragt, gilt der Handwerkerparkausweis ab Ausstellungsdatum ein Jahr lang in allen 290 Städten und Gemeinden der Metropolregion und der Technologieregion Karlsruhe.

#### WOZU BERECHTIGT ER?

Ein Betrieb kann werktags für die Dauer des Arbeitseinsatzes in folgenden Bereichen parken, sofern in zumutbarer Entfernung keine andere Parkmöglichkeit besteht:

- im eingeschränkten Halteverbot (Verkehrszeichen 286 StVO)
- in Halteverbotszonen (VZ 290 StVO) auch außerhalb der gekennzeichneten Flächen
- in verkehrsberuhigten Bereichen (VZ 325 StVO) außerhalb der gekennzeichneten Flächen
- an Parkuhren und im Bereich von Parkscheinautomaten ohne Gebühr
- in Bereichen mit Parkscheibenpflicht ohne Beachtung der Höchstparkdauer
- auf Bewohnerparkplätzen (VZ 286/290/314 StVO mit entsprechenden Zusatzzeichen)

Antragsberechtigt bei der Verbandsgemeinde Dudenhofen sind Betriebe, die ihren Sitz in dieser haben und Mitglied der zuständigen Handwerks- oder Industriekammer sind. Der Betrieb muss eine gewerbliche Tätigkeit ausüben, für die ein Nutzfahrzeug (Service- oder Werkstattfahrzeug, Material- und Werkzeugtransporter) in unmittelbarer Nähe des Einsatzortes benötigt wird. Die hierbei eingesetzten Fahrzeuge dürfen ein zulässiges Gesamtgewicht von 7,5 t nicht überschreiten.

Um einen flexiblen Einsatz durch die Betriebe zu ermöglichen, kann der Handwerkerparkausweis MRN für drei Fahrzeuge alternativ erteilt werden. Er gilt aber **jeweils nur für das genutzte Fahrzeug, in dem die Originalgenehmigung im Sichtbereich der Frontscheibe ausgelegt ist.**

Bei der Antragstellung sind folgende Formulare vorzulegen:

- Antragformular (wird vor Ort ausgefüllt)
- Kopie der Handwerkskarte und der Gewerbeanmeldung
- Fahrzeugschein der einzutragenden Fahrzeuge.

Die jährliche Gebühr beträgt **150,00 €**.

Auskunft zum regionalen Handwerkerparkausweis geben die Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen (Frau Ohnheiser, Zimmer 26, Erdgeschoss, Tel. 06232 656-127) und die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH (Fabian Ewert, Tel. 0621 12987-35).

### Lärmbelästigungen müssen nicht sein

Nachfolgend einige Hinweise aus dem Landesimmissionsschutzgesetz, die beachtet werden sollten:

#### • Nachtruhe

In der Zeit zwischen 22.00 und 06.00 Uhr (Nachtzeit) sind vom Grundsatz her Betätigungen verboten, die zu einer Störung der Nachtruhe führen können.

#### • Benutzung von Tonwiedergabegeräten, Musikinstrumenten

Radio-, Fernsehgeräte, Stereoanlagen u.ä. dürfen während des Tages nur so benutzt und Musikinstrumente nur so gespielt werden, dass unbeteiligte Personen nicht erheblich belästigt werden können.

#### • Einsatz von Arbeitsgeräten und Rasenmähern

Lärmerzeugende Arbeitsgeräte und Rasenmäher dürfen von Privatpersonen in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr nicht betrieben werden. Außerhalb von Gewerbe- und Industriegebieten dürfen solche Geräte in der Zeit von 20.00 bis 07.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig nicht betrieben werden!

Freischneider, Grastrimmer, Laubbläser und Laubsammler dürfen darüber hinaus auch in der Zeit von 07.00 bis 09.00 Uhr und von 17.00 bis 20.00 Uhr nicht betrieben werden!

#### • Benutzung und Betrieb von Fahrzeugen

Motoren dürfen nicht unnötig oder unnötig laut laufen gelassen werden. Schallzeichen (Hupe) dürfen nur zur Warnung abgegeben werden. Fahrzeugtüren und Garagentore dürfen nicht unnötig laut geschlossen werden. Beim Be- und Entladen darf kein unnötiger Lärm erzeugt werden.

#### • Haltung von Tieren

Tiere sind so zu halten, dass niemand durch die Immissionen, die durch sie hervorgerufen werden, erheblich belästigt wird. Vorschriften für die landwirtschaftliche Tierhaltung bleiben unberührt.

### Unterstützen Sie mit dem Kauf von Postkarten den Erhalt des Unesco-Weltkulturdenkmals Kaiserdom zu Speyer

Das Team „groß-art-ig“ bemalte unter Leitung von Frau Groß-Rollar die Stromkästen in der Ortsgemeinde Dudenhofen. **Das Set mit allen 11 Stromkasten-Motiven kostet 10,- € und ist im Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung erhältlich. Sie können auch einzelne Postkarten zum Stückpreis von 1,- € erwerben.**

Der Erlös aus dem Verkauf der Karten kommt der Aktion „Die Pfalz malt für den Dom“ für die Restaurierung des Speyerer Doms zugute.

### Verbrennen von landwirtschaftlichen Abfällen

In der Landesverordnung über die Verbrennung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen sind die Voraussetzungen für das Verbrennen geregelt. Pflanzen und Pflanzenteile, die auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken **außerhalb** der im Zusammenhang bebauten Ortlagen anfallen, dürfen an Ort und Stelle verbrannt werden, soweit sie dem Boden aus landbaulichen Gründen oder wegen ihrer Beschaffenheit nicht zugeführt werden können. Wer mehr als drei Kubikmeter pflanzliche Abfälle verbrennen will, hat dies der Verbandsgemeindeverwaltung unter Angabe

- von Art und Menge der Abfälle sowie
- des Verbrennungsortes schriftlich mitzuteilen.

Unzulässig ist

1. das flächenhafte Verbrennen,
2. das Verbrennen innerhalb eines Mindestabstandes von
  - a) 100 m zu Wäldern,
  - b) 50 m zu Gebäuden jeder Art und öffentlichen Verkehrswegen,
  - c) 10 m zu gefährdeten Nachbarkulturen sowie zu angrenzenden Rohr- und Riedbeständen und Feldrainen,
3. das Verbrennen zwischen 18.00 und 08.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen,
4. das Mitverbrennen von nicht pflanzlichen Abfällen, insbesondere Brandbeschleunigern.

Die pflanzlichen Abfälle müssen beim Verbrennen trocken sein. Der Verbrennungsvorgang ist so zu steuern, dass kein Gefahr bringender Funkenflug und keine Verkehrsbehinderung oder sonstige erhebliche Belästigung durch Rauchtentwicklung entstehen. Der Verbrennungsvorgang muss ständig überwacht, und geeignete Maßnahmen müssen getroffen werden, damit das Feuer nicht übergreifen kann. Feuer und Glut müssen vor dem Verlassen der Verbrennungsstelle gelöscht werden oder erloschen sein. Wir weisen darauf hin, dass

Panele, Paletten, Holzbretter bzw. Holzlatten, Folien und sonstige Abfälle nicht verbrannt werden dürfen. Bei Verstößen kann ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden. Das Verbrennen von landwirtschaftlichen Abfällen ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen **10 Tage vorher schriftlich anzuzeigen**. **Antragsformulare erhalten Sie im Bürgerbüro.**

## Das Ordnungsamt informiert – Eichenprozessionsspinner

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
sind Eichenprozessionsspinner gefährlich?*

In den letzten Jahren sind Eichenprozessionsspinner ein großes Problem im Frühling und in der sommerlichen Zeit geworden. Die Klimaerwärmung hat hierzu sicherlich ihren Teil beigetragen. Es handelt sich um Raupen bis zu ca. 4 cm Länge die behaart sind und sich am Stamm von Eichen aufhalten. Sie fressen dabei die Blätter der Eichen am Stamm der Eichen entlang. Die Fraßperiode erstreckt sich dabei bis in den Juli. Danach bilden sie „Raupennester“ und durchlaufen dann die sogenannten „Larvenstadien“. Sie „verpuppen“ sich. Die Bäume verkraften dies in der Regel.

Die Gift- und Brennhaare der Tierchen sind mit Stacheln versehen, welche bei Hautkontakt mit Menschen Hautrötungen, Schwellungen, schmerzhaft brenn- und Juckreize sowie Schleimhautreizungen hervorrufen können. Es kann sogar bei disponierten Personen zu Asthmaanfällen oder einem Allergieschock kommen.

**Also: Lebensgefahr kann angesagt sein.**

Bei der Verpuppung kann der Wind die Eichenprozessionsspinner mit den Härchen verbreiten.

### Hinweise:

- Die Eichenprozessionsspinner treten regelmäßig nur an Eichen auf.
- Bevorzugt sind Einzelbäume und Waldränder.

### Welche Maßnahmen sind erforderlich?

**In der Regel werden bei Feststellung eines Befalls folgende Maßnahmen, je nach Sachlage, getroffen:**

- mechanische Entfernung unter Tragen einer Vollausrüstung durch Feuerwehr/Bauhof/Privatfirmen
- Verbrennen der Nester durch Feuerwehr/Bauhof/Privatfirmen
- Besprühung im Frühstadium im Wald durch Forstämter

### Beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen!

- Melden Sie unverzüglich bei Bekanntwerden dieses Zustands Ihre örtliche Ordnungsbehörde bzw. im Waldbereich das Forstamt.
- Berühren Sie die Raupennester nicht. Halten Sie andere Personen von den Nestern fern, bis sie beseitigt sind.
- Die Haare der Larvenhäute behalten ihre Giftwirkung über Jahre, deshalb auch alte Raupennester nicht berühren.
- Beachten Sie, dass sowohl von lebenden Raupen wie auch von den Larvenhäuten eine Gefahr ausgeht.
- Keine Nester aus Neugierde zerpfücken.

### Wer ist zuständig für die Beseitigung der Nester?

**Die Ordnungsbehörde wird im Einzelfall feststellen:**

- ob der Eigentümer zur Bekämpfung der Plage verantwortlich ist. Soweit dies der Fall ist, muss die Ordnungsbehörde, falls keine freiwillige Bekämpfung erfolgt, gegenüber dem Zustandsstörer einen Verwaltungsakt zur Bekämpfung der Plage erlassen. Betroffene Verantwortliche (Grundstückseigentümer, -besitzer sollten es jedoch nicht so weit kommen lassen, da die Beseitigung der Plage nicht nur der Allgemeinheit, sondern auch ihnen persönlich zur Erhaltung der Gesundheit zugute kommt.
- ob die Stadt/Gemeinde verantwortlich ist für ihren Eigentumsbereich (z.B. in öffentlichen Bereichen wie Spielplätzen, Verkehrsgrünanlagen, Parkanlagen). Sie hat dann, wie jeder andere Störer, die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Allgemeinheit zu veranlassen.
- Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herr Rose, Tel. 06232 656-227.

## Schule, Kindergärten und sonstige Bildungseinrichtungen

**Elternlotsendienst vom 10.06. – 13.06.2014**

**Dudenhofen:**

Link Doodle-Liste <http://doodle.com/nmfc5s6e7np24wwg>

**Harthausen:**

Hoffmann Anja, Umlauff Jürgen, Schirmer-Schmitt Petra



KÖB DUDENHOFEN

## Lebensfroh

„Dann kam Paulette“ von Barbara Constantine erzählt von der Solidarität zwischen den Generationen, davon, dass alle ihr Päckchen zu tragen haben. Und von denen, die es schaffen, die schönen Seiten des Lebens zu genießen oder herausfinden, wie es gelingen kann.

Auch der Film „Dein Weg“ von Estevez Emilio gehört in die Kategorie „Glückliche Medien“. Eine ernsthaft komische Geschichte mit starken Figuren, lebensnahen Dialogen und wunderbaren Landschaftsaufnahmen, die die besondere Kraft des Jakobswegs vermitteln.

Dieses Glück im Buch oder im Film finden Sie bei uns in der Dudenhofener Bücherei. Und zwar in vielen Medien: Spielen, Kinderbüchern, DVDs. Holen Sie es sich nach Hause.

### Unsere Öffnungszeiten:

Sonntag, 10.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch, 16.30 – 19.00 Uhr

und 24 Stunden – 7 Tage im Internet:

[www.koeb-dudenhofen.de](http://www.koeb-dudenhofen.de)

Raiffeisenstr. 12 · 67373 Dudenhofen

Tel. 06232 6580313

[buecherei-dudenhofen@freenet.de](mailto:buecherei-dudenhofen@freenet.de)



Iggelheimer Str. 33 a · 67373 Dudenhofen

Tel. 06232 93808 · Fax. 06232 651923

E-Mail: [kitanaseweis@gmx.de](mailto:kitanaseweis@gmx.de)

[www.mein-nasoweis.de](http://www.mein-nasoweis.de)

## Baby- und Müttertreff in der Kindertagesstätte „Nasoweis“



jeden Dienstag von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Kita.

Am **10. Juni 2014**

mit Frau **Angelika Endres**,

Kinderkrankenschwester mit Zusatzausbildung

für frühkindliche Entwicklung, und

am **24. Juni 2014**

**Still- und Schwangerenberatung**

mit Frau **Ulrike Knauber**, Hebamme.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie und Ihr Baby.

**Weitere Informationen bekommen Sie in der Kita.**

## Feuerwehrrübung in der Kindertagesstätte St. Dominikus Harthausen am 14.06.2014

Am **Samstag, 14. Juni 2014**, findet in der Zeit von **10.00 bis 12.00 Uhr** im „Zwergenland“ (ehemaliges Schwesternhaus) der Kindertagesstätte St. Dominikus in der Ludwigstraße in Harthausen eine Feuerwehrrübung statt, bei der Erzieher und Kinder für den Notfall üben.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnis und Verständnis.

## Kinder- und Jugendforum

### Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs

- Dudenhofen:** Jeden Dienstag, 16.30 – 18.30 Uhr, für alle ab 8 Jahren  
 Jeden Mittwoch, 16.30 – 18.30 Uhr, für alle ab 11 Jahren  
 im Keller des Bürgerhauses
- Hanhofen:** Jeden Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr, für alle ab 9 Jahren  
 Jeden Freitag, von 18.00 – 20.00 Uhr, für alle ab 12 Jahren  
 im Gemeindehaus Hanhofen
- Harthausen:** Bitte aktuelle Anzeigen beachten  
 Bei Fragen oder Anregungen mailen an: [Jugendpflege\\_GILA@yahoo.de](mailto:Jugendpflege_GILA@yahoo.de)  
**Silvio Braun – Jugendpflege**  
 Kilianstr. 41 · 67373 Dudenhofen · Tel. 06232 990784, GILA mbH

## Seniorenforum

IN CURA  
 SENIOREN-RESIDENZ  
 SANKT SEBASTIAN

### Einladung



zur Kunstausstellung  
**„Mehr und Meer“**  
 von Gerty Kuch-Jenne  
 Die Bilder sind bis Ende Juni in der  
 Senioren-Residenz Sankt Sebastian ausgestellt.  
 Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### Senioren-Residenz Sankt Sebastian, Dudenhofen Veranstaltungen Juni 2014

- 06.06., Freitag,**  
 SITZTANZ, Frau Keller, Gymnastikraum 10.00 Uhr
- 11.06., Mittwoch,**  
 BINGO, OSHG und Betreuungsdienst, Speisesaal 15.30 Uhr

- 16.06., Montag,**  
 HANDARBEITSGRUPPE, Frau Rennholz, Speisesaal 14.00 Uhr
- 18.06., Mittwoch,**  
 EVANG. GOTTESDIENST, Herr Bücklein, Speisesaal 16.00 Uhr
- 21.06., Samstag,**  
 ERDBEERFEST, Speisesaal 14.30 Uhr
- 23.06., Montag,**  
 KAFFEEMUSIK, Herr Liepner, Speisesaal 14.30 Uhr
- 25.06., Mittwoch,**  
 KATH. GOTTESDIENST, Pfr. Dörzapf, Speisesaal 16.00 Uhr
- 26.06., Donnerstag,**  
 DIAVORTRAG, Herr Eckel, Andachtsraum 15.30 Uhr  
 Thema: Wie es war vor 100 Jahr
- 30.06., Montag,**  
 GEBURTSTAGSKAFFEE, Frau Schütz, Speisesaal 15.00 Uhr
- Das Programm der OSHG finden Sie in unserem Aushang. Zusätzliche Programmpunkte entnehmen Sie bitte den Informationstafeln des Betreuungsdienstes. Änderungen vorbehalten!



### Seniorenbeirat der Ortsgemeinde Dudenhofen Der Seniorenbeirat Dudenhofen lädt ein zum offenen Seniorentreff

*Liebe ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger,*  
 angetan von der Idee, sich regelmäßig einmal wöchentlich zum Gedankenaustausch, zum Spielen oder sonstiger Beschäftigung mit Gleichgesinnten und Altersgenossen treffen zu können, laden wir ein. Mit Skat, Rommé, Rummy Cup und Mensch ärgere dich nicht ist man schon freudig dabei. Sie können aber auch selbst Lieblingsspiele mitbringen. Wir sind uns sicher, Sie finden dafür Partner und haben Ihren Spaß damit.  
 Vielleicht haben auch Sie Lust auf ein bisschen zwanglose Unterhaltung je nach Laune und schauen einmal bei uns herein.  
**Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen und an den Tagen des planmäßigen Café-Treffs), ab 14.30 bis ca. 16.30 Uhr, im Jugendraum des Bürgerhauses** Barrierefreier Zugang und Toiletten sind vorhanden, der Eintritt ist frei, Getränke sind kostenlos.



### Kolpingsenioren Dudenhofen

Zur Radtour am Donnerstag, 05.06.2014, um 15.00 Uhr, zum Vogelpark nach Iggelheim, ergeht herzliche Einladung. Abfahrt um 15.00 Uhr am Festplatz. Bei schlechtem Wetter findet um 15.00 Uhr ein Spielenachmittag im Pfarrheim statt.

### Mittagstisch

für Hanhofener Seniorinnen und Senioren jeden Mittwoch, um 12.00 Uhr, im Gemeindehaus

#### Speiseplan

- Mittwoch, 11. Juni Geschnetzeltes, Spätzle, Salat  
 Nachtisch: Schokokuss-Quark
- Mittwoch, 18. Juni Spinat-Schafskäse-Lasagne, Salat  
 Nachtisch: Kuchen
- Mittwoch, 25. Juni Rindfleischsalat, Bratkartoffeln  
 Nachtisch: Himbeertraum

*Sie müssen nicht immer alleine zu Mittag essen.*

*In der Gemeinschaft schmeckt es einfach besser.*

**Wir bitten um Ihre Anmeldung: Tel. 06344 6847.**

Unser Kita-Küchenteam und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer freuen sich auf Ihr Kommen.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Friederike Ebli, Ortsbürgermeisterin*